Der TuS

Die Zeitung für alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins

Ausgabe 24 – 2011 / 2012

T.u.S. Mützenich 1921 e.V.

www.tus-muetzenich.de

www.vennlauf.de

Das Comeback des Jahres - Bob & Bob aus dem Ruhestand zurück

GAG UM GAG

Kameradschaftsabend 2012

Am 31. März im Nassenhof

Mit Sketchen, Tanz, Musik, Verlosung…

Und natürlich mit Euch als Gästen!

(Eine kleine Video-Einladung gibt's auf www.tus-muetzenich.de)

Einladung zur Mitglieder-Hauptversammlung des TuS Mützenich 1921 e.V. am Freitag, dem 23. März 2012 um 20.00 Uhr im Sportheim

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen verdienter Sportler
3. Aussprache zu den Berichten 2011
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfungsbericht
6. Vorstandsteilneuwahlen
7. Verschiedenes

Erwin Sauer	**1. Vorsitzender**
Marco Claßen	**1. Geschäftsführer**
Gerda Sommer	**1. Kassiererin**

Sehr geehrtes TuS-Mitglied,
liebe Kinder und Jugendliche,

hiermit lädt der Vorstand alle Mitglieder ab dem vollendeten 14. Lebensjahr zu unserer diesjährigen Mitgliederhauptversammlung herzlich ein.

Viel Spaß beim Lesen der neuen TuS-Zeitung.

Impressum

Herausgeber:
TuS Mützenich 1921 e.V., Im Zäunchen
52156 Monschau-Mützenich, Tel.: 02472-5153

Redaktion & Layout:
Erwin Sauer, Am Nassenhof 4
52156 Monschau-Mützenich, Tel.: 02472-1504
Email: erwin.sauer@tus-muetzenich.de
Internet: www.tus-muetzenich.de
Steuernummer: 202/5705/0072

Auflage: 450 Exemplare
Druck: Fischer Satz und Druck GbR

Inhalt

S.01 Einladung zur Mitgliederhauptversammlung am 23.3.2012
S.02 Begrüßung - Erwin Sauer - Vorsitzender
S.03-S.04 Nachruf auf unsere verstorbenen Mitglieder
S.05 Interessante Vereinszeit - Gerda Sommer
S.06 Statistik & Termine 2012
S.07 Ehrenamtsmedaille 2011 für Heinz Felser
S.08-S.09 Aus der AH-Abteilung - Bernd Theissen
Grillfest - Stadtpokal - Supercup
S.10 Eine tolle Wanderung haben Manni Rombach & Gerd Steffens organisiert
S.11 AH on Tour nach Niederfischbach - Erwin Sauer
S.12 TuS hatte zur Party in's Schützenhaus eingeladen
Karl Volpatti zum Ehrenmitglied ernannt
S.13 Jahresabschluß im alten Stadttheater
Erntedank 2011 - Der TuS ist wie immer dabei
S.14 - S.15 Spielklassen-Strukturreform FVM Aachen
Das wird sich verändern
S.16 Mexico Hilfe wieder in Mützenich - Egidius Braun war da
Oxfam 2011 - Überfall auf Mützenich
S.17 Jahresbericht der TT-Abteilung - Wolfgang Weber
Strafenstatistik der Senioren - Dominik Weishaupt
S.18 - S.19 Protokoll der Mitgliederversammlung am 25. März 2011
Protokoll der Mitgliederversammlung am 25. März 2011
S.20 Anpassung der Beiträge ab 2013? - Erwin Sauer
S.21-S.22 Ziele kann man nur erreichen wenn... - Herbert Schillings
S.23 Restprogamm, Tabellen und Torschützen
S.24-S.25 Inferno Mützenich - Ein Leben für die Zweite des TuS
S.26-S.27 Was im TuS so alles passiert - Dominik Weishaupt
S.28 Spende 2011 für den Reiterverein - Reiner Thomas
Termine für die Schrottsammlung 2012
S.29 Einladung zum Vereinsjugendtag am 16. März 2012
Unsere Jugendabteilung - Reiner Thomas
S.30 - S.37 Rückblick Vereinsjugendtag 2011 - Reiner Thomas
Berichte der Jugendmannschaften A-Jugend bis Bambini
Der TuS sucht nach wie vor Schiedsrichter
S.38 Großes Turnierwochenende der Jugendabteilung
S.39 Nach 52 Jahren immer noch dabei - Robert Steffens
S.40 LG verleiht 50 Sportabzeichen - Wolfgang Poqué
S.41-S.44 Leichtatlethik in Mützenich - Wolfgang Poqué
S.45 LG Sportfest 2011 - Wolfgang Poqué
S.46-S.47 Mützenicher Vennlauf 2011 - Wolfgang Poqué
S.48 run4school - Wolfgang Poqué
S.49 Ausschreibung zum 34. Mützenich Vennlauf am 26.5.2012

Sehr geehrtes TuS – Vereinsmitglied, liebe Freunde, Helfer und Gönner

Hiermit lade ich alle Vereinsmitglieder ab dem 14. Lebensjahr herzlich zur Mitgliederversammlung am Freitag, 23. März 2012 um 20.00 Uhr in unser Sportheim ein. Auf der Tagesordnung stehen in diesem Jahr unter anderem wieder Vorstandsteilneuwahlen und Ehrungen. Eine Woche vorher, also am Freitag, 16. März 2012 sind alle Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr zum Vereinsjugendtag ins Sportheim eingeladen. Auch hier stehen Ehrungen und eine Verlosung an.

Im letzten Jahr sind gleich drei langjährige Vereinsmitglieder verstorben. Mit **Robert Jentges, Josef Förster** und **Josef Schröder** hat der TuS drei treue Mitglieder verloren. Wir werden die Verstorbenen in guter Erinnerung behalten.

Mit **Karl Volpatti** haben wir nach 2004 wieder ein Ehrenmitglied ernannt. Er hat es wirklich verdient. Neben seiner Tätigkeit als Jugendgeschäftsführer und Trainer der 2. Mannschaft leistet er sehr viel wertvolle Arbeit für den TuS.

Unsere neue, teilweise sehr junge Vorstandstruppe hat sich gut eingespielt. Unsere Sitzungen verlaufen sehr harmonisch, echte Streitpunkte gibt es kaum. Natürlich ist auch bei uns nicht immer „Friede-Freude-Eierkuchen“, aber es arbeitet sich gut. Wir leben im Zeitalter der modernen Kommunikationsmittel, und so wird bei uns sehr viel „by the way“ erledigt. Will sagen: Email und Internet sind nicht mehr weg zu denken. Ich bitte jeden darüber nachzudenken, ob es sich nicht lohnt, bei uns mit zu machen. Arbeit ist genug da.

Besondere Punkte, Änderung der Satzung oder sonstige Anträge des Vorstandes stehen auf der Generalversammlung nicht an. Der Vorstand möchte mit den anwesenden Mitgliedern allerdings über das Thema „Anpassung der Mitgliederbeiträge“ diskutieren. Ich spreche bewusst von einer Anpassung, denn eine drastische Erhöhung wird es nicht geben. Auf der Mitgliederversammlung im Jahr 2013 wollen wir die Anpassung der Mitgliederbeiträge dann allerdings als Antrag auf die Tagesordnung setzen. Warum wir das tun wollen, lesen Sie im Inneren dieser Zeitung.

Der TuS Mützenich war und ist in allererster Linie ein reiner Fußballverein. Als solcher wurde er gegründet, und hat bis heute überlebt. Natürlich will ich unsere Gymnastik- und Tischtennisabteilung nicht unterschlagen. Auch die LG Mützenich, deren Gesellschafter wir zu 50% sind, ist ein wichtiges Standbein. Bricht der Fußball uns aber weg, dann können wir den Verein dicht machen. Hier gilt es in den nächsten Jahren Energie, Engagement und letztlich auch Geld zu investieren. Denn nur wer oben mitspielt, wird überleben. Und wir müssen weiter konsequent in die Jugend investieren. Denn sie sind die Senioren von Morgen und unsere Zukunft.

In den nächsten drei Spielzeiten, also bis zur Saison 2014/2015 wird der Fußballkreis Aachen eine einschneidende Spielklassen-Strukturreform durchführen. Wie seinerzeit bei der Auflösung des Fußballkreises Monschau werden die einzelnen Kreisligen neu eingeteilt und aufgestellt. Dieser Entwicklung müssen wir unbedingt Rechnung tragen, denn sonst verschwinden wir in der Bedeutungslosigkeit. Das wollen wir nicht! Wir müssen uns mit beiden Mannschaften gut aufstellen. Lesen Sie dazu mehr in dieser Zeitung.

Erleben Sie am Samstag, 31. März 2012 das Comeback des Jahres. Bob & Bob sind wieder da. Gut gelaunt, mit neuen Gags und neuen Ideen werden die beiden den diesjährigen Kameradschaftsabend moderieren. Beginn ist um 20.00 Uhr im alten Saal des Nassenhofs, womit wir wieder an unsere alte Wirkungsstätte zurück gehen. Ehrungen für langjährige Vereinsmitgliedschaft und die obligatorische Verlosung sind natürlich wieder Bestandteil des Abends. Wir freuen uns auf unsere Mitglieder, Freunde, Helfer und Sponsoren.

Ich wünsche Ihnen für das Jahr 2012 alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit. Lassen sie uns weiter „oben mitspielen“.

Ihr Erwin Sauer – 1. Vorsitzender

Nachruf

Am 4. September 2011 verstarb unerwartet im Alter von 76 Jahren unser Vereinsmitglied

Robert Jentges

Robert wurde 1952 im Alter von 17 Jahren Mitglied des TuS Mützenich. Seine sportlichen Aktivitäten waren die Leichtathletik und das Turnen. Fußballerisch war er als Mannschaftsspieler nicht im Einsatz.

Von 1961 - 1978 unterbrach er seine TuS-Mitgliedschaft. Nach dieser Zeit trat er wieder ein und blieb bis zu seinem Tode unterstützendes Vereinsmitglied.

Für seine mehr als 40-jährige Vereinstreue sind wir Robert sehr dankbar.

Am 12. November 2011 verstarb unerwartet im Alter von 80 Jahren unser Vereinsmitglied

Josef Förster

Josef ließ sich gleich nach der Gründungsversammlung des TuS am 14. Juli 1948 als Mitglied eintragen. Im Protokollbuch von damals ist sein Spielerpaß unter der Nummer 425 eingetragen.

Fußballerisch aktiv war er nur in seinen ersten Mitgliedsjahren. Erst später kam er wieder im Alte-Herren-Spielbetrieb zum Einsatz.

Trotzdem hat er den TuS über all die Jahre nicht nur mit seinem Mitgliedsbeitrag unterstützt, sondern zusätzlich auch mit großzügigen Spenden.

Von 1969 bis 1973 war er als Pächter und Betreiber der damals noch vorhandenen Gaststätte "Grenz-Cafe" unser Vereinswirt.

Für seine langjährige TuS-Treue wurde Josef vielfach geehrt. Wir sind sehr dankbar, dass er uns bis zu seinem Tode die Treue hielt.

Nachruf

Am 21. September 2011 verstarb unerwartet im Alter von 82 Jahren unser Ehrenmitglied

Josef Schröder

Josef wechselte 1957 als Fußballspieler von seinem Heimatverein Hansa Simmerath zum TuS Mützenich. Zwei Jahre später heiratete er seine Braut Helma Steffens. Er war ein guter Spieler und eine Verstärkung unserer 1. Mannschaft.

Auf insgesamt 299 Spieleinsätze brachte er es während seiner Zeit bei uns.

Nach seiner aktiven Fußballzeit war er von 1971 bis 1987 als Schiedsrichter für den TuS im Einsatz. Außer den bereits genannten Aktivitäten war er auch in der Vereinsführung tätig.

In der Zeit von 1961 bis 1962 und von 1968 bis 1969 als Fußballobmann.
In der Zeit von 1970 bis 1976 als 2. Vorsitzender.
In der Zeit von 1976 bis 1984 als 1. Vorsitzender.

Vereinswirt war Josef Schröder bis 1967 in seiner Gaststätte "Grenz-Cafe".

Zahlreiche Ehrungen wurden ihm vom Fußballverband Mittelrhein (FVM) und durch den TuS zuteil. Die Ernennung zum Ehrenmitglied erfolgte 1987, da er die in unserer Ehrungsordnung festgelegten Voraussetzungen dazu erfüllt hatte.

Für alle Tätigkeiten sind wir Josef Schröder besonders dankbar.

All unsere Verstorbenen werden dem TuS Mützenich in guter Erinnerung bleiben.

Interessante Vereinszeit

von Gerda Sommer (1.Kassiererin)

Nachdem ich mich letztes Jahr erfolgreich vor dem Verfassen eines Artikels drücken konnte, darf ich nun dieses Jahr mein Versprechen einlösen und auch meinen Beitrag zur TuS-Zeitung leisten (neben der Zahlung der Rechnung, die zu meinen Aufgaben gehört).

Kurz zur Info, wie ich überhaupt zu diesem Job gekommen bin. Ich war zur falschen Zeit am falschen Ort: Denn vor ca. 3 Jahren war ich für einige Monate in der Sparkasse in Roetgen eingesetzt. Dort arbeitete derzeit noch **Ernst Krings** - der damalige Kassierer. So ganz nebenbei fragte er, ob ich mir nicht vorstellen könnte auch etwas für den TuS Mützenich zu tun und teilte mir mit, dass er langsam mit seiner Kassierertätigkeit aufhören wollte. Ich lehnte nicht direkt ab, was mir später zum Verhängnis wurde. Ernst erklärte mir, dass er 1-2 Stündchen im Monat damit beschäftigt wäre, die Geldangelegenheiten des TuS zu erledigen. Dazu zeigte er mir ein großes Journal, in dem jede Buchung und Geldbewegung festgehalten wurde. Das sah auf den ersten Blick für mich recht übersichtlich aus und ich stimmte zu, mich auf der Mitgliederversammlung vorschlagen zu lassen. Es bestand ja immer noch die Möglichkeit, dass mich keiner wählen würde, denn ich bin erst seit 1989 freiwillige Mützenicherin und bis zu diesem Zeitpunkt nur auf dem Sportplatz zu sehen, wenn meine Jungs spielten. Tja leider falsch gedacht, für solche ehrenamtliche Aufgaben gibt es nicht viele Freiwillige, also wurde ich ganz schnell zur Kassiererin gewählt.

Dann nahm alles seinen Lauf, es wurde überlegt, ob das System vielleicht aktualisiert werden sollte, schnell stand fest, wir stellen auf eine EDV-mäßige Buchhaltung mittels PC um. Auch der neue Kassierer der Jugend - **Volker Jollet** - hatte nichts gegen eine Umstellung des Buchhaltungs-Systems. Es wurde ein Programm für uns gekauft und nun ging das Suchen los: Wo muss ich denn jetzt den Els buchen, den der TuS bei runden Geburtstagen verschenkt und wo den Els, der von den Spielern und Mitgliedern selber getrunken wird? Denn schließlich muss das noch alles auch für das Finanzamt nachvollziehbar sein.

Gedanklich war ich auf diese Tätigkeiten eingestellt, obwohl ich hierbei steuerliche Betrachtungen nicht eingeplant hatte, aber noch bin ich ja in meinem Alter lernfähig. Doch als Kassiererin eines Vereins buche ich nicht nur auf Geheiß anderer Personen, nein, ich gehöre mit zum geschäftsführenden Vorstand. Dies bedeutet, dass auch Entscheidungen gefällt werden, Geld so zu verwalten, dass der Verein nicht pleite macht, und trotzdem Investitionen tätigen, die den Verein interessant machen und voranbringen. Hierunter fallen im Laufe eines Jahres viele Überlegungen an, mit denen ich im Vorhinein nicht gerechnet hatte. Es sind interessante Fragen:

- Wie wollen wir den Mitgliederabend gestalten, natürlich auch unter Betrachtung der uns zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel?
- Wollen wir den Sportplatz in den Ferien für eine Ferienfreizeit zur Verfügung stellen, welche Einnahmen können wir hieraus generieren?
- Welches Gerät kann zu welchem Budget noch angeschafft werden?

Es gibt viele Entscheidungen zu treffen, und wir - hier spreche ich für den gesamten Vorstand - machen uns die Entscheidungen nie leicht. Diese kleinen Nebensächlichkeiten hatte Ernst nie erwähnt, wie kam das nur? Daher äußerte ich bei manch einer Sitzung: Hätte ich das vorher gewusst, dann....

Aber diese ganze Bandbreite und Vielfältigkeit macht die Aufgabe auch spannend, und nur wenn es solche Menschen gibt wie **Erwin, Marco, Reiner, Rolf, Thomas, Dominik, Bernd, Christoph, Wolfgang, Michael** und meine Person können die ganzen Fragen beantwortet werden und ein Verein bestehen.

Vielen Dank an Alle für ihre Unterstützung - das Fazit nach 2 Jahren Kassierertätigkeit: So schlimm war es doch nicht, ich lebe noch und freue mich, den Verein so unterstützen zu können! Und zum Schluss die spannende Frage: Haben wir noch genügend Geld in der Kasse? Die kann ich ganz beruhigt mit Aber JA Doch! beantworten.

Statistik & Termine

STATISTIK - DIE MITGLIEDERZAHLEN JEWEILS ZUM 1. JANUAR

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Männlich bis 18 J.	94	84	85	80	81	78	76	74
Männlich über 18 J.	267	268	262	270	295	297	300	308
Weiblich bis 18 J.	10	8	6	7	8	6	4	3
Weiblich über 18 J.	55	52	53	57	65	67	68	68
Ehrenmitglieder	10	9	8	8	8	8	8	8
Gesamt	**436**	**421**	**414**	**422**	**457**	**456**	**456**	**461**

Zur Zeit haben wir acht Ehrenmitglieder, dies sind:

Otmar Heuel, Fritz Steffens, Robert Steffens, Gottfried Theissen, Helmut Poth, Ernst Krings, Erwin Sauer und Karl Volpatti.

TuS Termine im Jahr 2012

Datum	Tag	Uhrzeit	Was	Wo
07.01.2012	Samstag	14:30	Stadtpokal Alte-Herren ü32	Turnhalle Haag
08.01.2012	Sonntag	13:00	Stadtpokal Senioren	Turnhalle Haag
14.01.2012	Samstag	13:00	Verleihung Sportabzeichen LG	Sportheim
27.01.2012	Freitag	16:00	Großes Jugendturnier TuS Mützenich	Turnhalle Haag
28.01.2012	Samstag	09:30	Großes Jugendturnier TuS Mützenich	Turnhalle Haag
28.01.2012	Samstag	14:00	Supercup Alte Herren ü32	Simmerath
29.01.2012	Sonntag	09:30	Großes Jugendturnier TuS Mützenich	Turnhalle Haag
29.01.2012	Sonntag	14:00	Supercup Senioren	Simmerath
04.02.2012	Samstag	17:00	Versammlung AH ü50	Hotel Bellevue
11.03.2012	Sonntag		Helferfest Vennlauf	Sportheim
16.03.2012	Freitag	20:00	Jahresabschluß LG Mützenich	Nassenhof
16.03.2012	Freitag	18:00	Vereinsjugendtag	Sportheim
23.03.2012	Freitag	20:00	Mitgliederhauptversammlung	Sportheim
31.03.2012	Samstag	20:00	Kameradschaftsabend	Saal Nassenhof
28.04.2012	Samstag	09:00 - 13:00	Schrottsammlung	Sportplatz
26.05.2012	Samstag	14:00	34. Mützenicher Vennlauf	Dorfplatz
20.10.2012	Samstag	09:00 - 13:00	Schrottsammlung	Sportplatz

Ehrenamtsmedaille 2011 der Stadt Monschau für Heinz Felser

Zum 12. mal wurden am 8. Dezember 2011 diejenigen durch die Stadt Monschau geehrt, die sich in besonderer Weise für ihren Ort oder ihren Verein engagieren. Aus jedem der sieben Monschauer Stadtteile wird vom Ortskartell ein Ehrenamtsträger vorgeschlagen.

Im letzten Jahr war unser langjähriges Vereinsmitglied Heinz Felser dran. Er wurde einstimmig durch das Mützenicher Ortskartell vorgeschlagen. So erhielt er in der Vereinshalle in Höfen die Auszeichnung durch die Bürgermeisterin der Stadt Monschau, **Margareta Ritter**. Eine sehr treffende Laudatio auf Heinz Felser hielt die Mützenicher Ortsvorsteherin **Jacqueline Huppertz**.

Heinz Felser mit der Mützenicher Ortsvorsteherin Jaqueline Huppertz beim Tag des Ehrenamtes in Höfen

Karl Volpatti (2. von rechts) erhielt auf Vorschlag des TuS die Ehrenamtskarte NRW, die viele Vorteile bringt

Spielte zum Ehrenamtstag musikalisch auf: Der Musikverein "Eintracht" Mützenich unter der Leitung von Helmut David

Alle Geehrten auf einem Bild. Links die Bürgermeisterin Margareta Ritter Rechts der "Ex" - Theo Steinröx, der jetzt Ehrenamtsbeauftragter der Städteregion Aachen ist

Aus der AH-Abteilung

Bernd (Besen) Theissen (AH-Obmann)

Das vergangene Jahr begann für die Alten Herren, nach etlichen Trainingseinheiten in der Turnhalle Mützenich, sehr erfolgreich: Zum fünften mal holten wir den ü32/40 Stadtpokal und belegten beim Supercup einen guten dritten Platz. Zum ersten mal hat die ü40 beim Hallenturnier des SV Roland Rollesbroich teilgenommen.

Im April ging es dann „richtig“ los: Die ü32/40 und ü50 starteten mit jeweils einem Sieg in die Saison (als kleine Randnotiz kann ich durchaus erwähnen, das die ü32/40 bei „normalen“ Saisonspielen nur vom TSV Kesternich besiegt wurde). Beim Feldstadtpokal in Kalterherberg belegt die ü32/40 nur den 5. Platz.

Leider muss an dieser Stelle aber auch erwähnt werden, dass viele Spiele der ü32/40 sowie ü50 abgesagt werden mussten, weil wir (aber auch der Gegner) einfach die Leute nicht zusammen bekommen haben. Wie man dem entgegen wirken könnte, war auch ein Punkt auf der alljährlichen AH Versammlung. Hier wurde beschlossen, dass die Mannschaften des TuS und die des TV Konzen sich gegenseitig ergänzen. Ob das funktioniert, oder ob es überhaupt notwendig ist, werden wir in der kommenden Saison sehen und uns gegebenenfalls nochmal mit dem TV Konzen zusammen setzten.

Gerd Steffens hat leider die Organisation der Spiele abgegeben. Das ihm die Mannschaft sehr am Herzen liegt merkt man aber daran, dass er sich nach wie vor sehr engagiert. Genauso wie **Manni Rombach** als Event-Manager und Kassierer, **Martin Blandau** als „Buschtrommel“, **Ingo Apfelbaum** als „Mädchen für alles“ und **Steff Carl** als Coach und nicht zuletzt **Wilfried Stracke,** der die ü50 organisiert.

Letztes Jahr hatten wir neben dem regulären Spielbetrieb aber auch tolle, außersportliche Veranstaltungen:

- Wie die legendäre Wanderung bei bestem Wetter mit sage und schreibe 45 Personen zur Dreilägerbachtalsperre durch für die Öffentlichkeit gesperrtes Gebiet mit einer Führung durch die Staumauer und einem zünftigen Ausklang in Rott.

- Der Familientag: „grillen mit Kind und Kegel“ bei super Wetter am Sportheim.

- Sowie einen sehr geselligen Kegelabend.

- Oder der tolle Ausflug nach Niederfischbach mit Übernachtung.

Auch in diesem Jahr stehen neben den Spielen auch wieder einige Aktivitäten auf dem Programm. Ich erhoffe mir für die kommende Saison eine rege Teilnahme aller Spieler und freue mich über jeden Neuzugang. Also: Wer Lust hat mitzuspielen ist herzlich eingeladen.

Ausführliche Spielberichte von Manni Rombach findest Du auf der Homepage unter:

www.tus-muetzenich.de/ah/spielberichte/

Berichte zu den Ausflügen findest Du hier:

www.tus-muetzenich.de/ah/

Fußball und Grillen - Ein kleines Familienfest

Zu einem Familientag hatten die Spieler der ü32/40 am 26. Juni 2011 zum Sportplatz nach Mützenich eingeladen.

Zuerst wurde um 11:00 Uhr das Spiel gegen die AH aus Kalterherberg absolviert (Endstand 6:3). Danach wurde mit Frauen und Kindern gegrillt, und das eine oder andere Bierchen getrunken (die Kinder natürlich nicht).

Bei super Wetter alles in allem ein schöner Nachmittag.

Stadtpokal 2011 - zum 5. mal! Damit bleibt der „Pott“ in Mützenich

Die Alten Herren vom TuS Mützenich holten den Stadtpokal 2011 in der Halle. Zwei Siege und ein Unentschieden reichten zum Turniersieg. Da es der insgesamt 5. Sieg war, bleibt der Pott nun im Sportheim.

Der TuS spielte in folgender Aufstellung:

Tino Förster, Stefan Carl, Ingo Apfelbaum, Gerd Steffens, Manni Rombach, Thorsten Mathar, Reiner Thomas und Rolf Weishaupt.

3. Platz im Supercup 2011 - Auch gut!

Nach 2 Siegen und einer Niederlage belegte die ü32 vom TuS Mützenich nach der Vorrunde Platz 1 in der Tabelle.

Im Halbfinale leistete sich die Mannschaft eine unnötige Niederlage gegen den TSV Kesternich.

Somit belegte der TuS in der Abschlußtabelle einen guten 3. Platz.

Der TuS spielte in folgender Besetzung:

Oswald Klee, Ingo Apfelbaum, Stefan Carl, Guido Spiertz, Gerd Steffens, Thorsten Mathar, Rolf Weishaupt, Reiner Thomas und Manni Rombach.

Eine tolle Wanderung - Organisiert von Manni Rombach & Gerd Steffens

Als der Tross mit 45 TuS´lern sich am Samstagmittag per PKW von Mützenich nach Roetgen bewegte, war die „größte Sorge“ bereits verflogen. Das Wetter, welches sich am Vortag noch mit reichlich Wasser vom Himmel präsentierte war uns wohl gesonnen.

So konnte bei noch kalter aber trockener und sonniger Witterung die Wanderung beginnen. Mit einer kleinen Verspätung (**Danke Frank!**) starteten wir gegen kurz nach 13:30 Uhr vom „Schleebachparktplatz“ in Roetgen. Bereits nach kurzer Wanderzeit erreichten wir das „Schwarzwildgehege“, in dem an diesem Tag auch einige Wildschweine zu sehen waren.

Entlag des „Schleebachhanggrabens“ führte die Wanderroute durch idyllisches Waldland bis zum Dreilägerbach. Nach einer kurzen „Kletterpartie“ mussten wir nun nur dem Wasserlauf folgen um zu unserem ersten Zwischenstopp dem „Vorbecken“ der Talsperre zu gelangen. Nach ein paar „Leckerchen“ und der Behebung meines kleinen Schlüsselmissgeschicks ging es nun ins „Sperrgebiet“. Nach einem kurzen Abstecher zum Kallstollen, der die Kalltalsperre in Lammersdorf mit der Dreilägerbachtalsperre verbindet, steuerten wir schnellen Schrittes auf die Staumauer zu. Hier schlossen sich auch noch einige Nachzügler unserer Wanderung an. Nach einer schmackhaften Verpflegungsaufnahme erhielten wir durch **Heinz Daniel** und **Gerd Rombach** eine ca. 1 ¼ stündige Führung durch die Staumauer der Talsperre und viele Erläuterungen und wissenswerte Hintergründe zur Talsperre.

Als Dankeschön haben wir in Person von AH Obmann **Bernd Theißen** es uns nicht nehmen lassen, uns bei Heinz und Gerd jeweils mit einem Präsent in Form eines Gutscheines für eine örtliche Lokalität zu bedanken. Nach einem letzten Bierchen führte unsere Wanderung noch einmal über die Staumauer, von wo wir einen tiefen Blick ins Tal werfen konnten. Entlang der Alten Jägerhausstraße führte unser Weg Richtung Hasselbach, einem weiteren natürlichen Wasserzulauf der Dreilägerbachtalsperre. Nachdem wir einen letzten Blick auf die Talsperre geworfen haben ging es dann zielstrebig durch das Waldgebiet „Struffelt“ Richtung Gaststätte „Saal Hütten“ in Rott, den wir gegen 18:20 Uhr erreicht hatten. Nachdem die zurückgelassenen Fahrzeuge in Roetgen abgeholt wurden und der erste Durst gelöscht war konnten wir uns einem reichlichen und leckerem Abendessen widmen.

Nach einigen weiteren netten und unterhaltsamen Stunden ging aber auch dieser Tag, der wohl viele Eindrücke hinterlassen hat und uns noch einige Zeit im Gedächnis bleiben dürfte, zu Ende. Ich freue mich schon auf das nächste Mal und würde mich über eine ähnlich rege Teilnahme freuen, denn eines ist klar - beim TuS ist immer was los!

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen, die zu diesem tollen Erlebnis beigetragen haben, egal ob durch Planung und Organisation, Fahrzeugstellung, Spende oder einfach nur durch Eure Teilnahme.

AH on Tour 2011 - Am 16. und 17. Juli ging's nach Niederfischbach

(Weil der Besen nicht dabei war, ist der Bericht von Erwin Sauer)

Zwar waren wir am Samstagmorgen nur noch sechs Pärchen, die sich in der Reithalle zum gemeinsamen Frühstück eingefunden hatten, aber das machte der Sache keinen Abbruch. **Rolf Weishaupt** und Frau mussten aus familiären Gründen kurzfrisitg absagen.

So machten wir uns mit 12 Mann (und Frau) auf den Weg. Um 10.00 Uhr stand der Reisebus zur Abfahrt parat. Unser AH-Obmann **Bernd Theissen**, der selber leider nicht mitfahren konnte, hatte uns einiges an Reiseproviant zurecht gestellt. Nach knapp drei Stunden Fahrt fuhren wir am Hotel „Zum Fuchshof“ in Niederfischbach vor, wo uns **Manni Kraft** und seine **Monika** in Empfang nahmen. Nach dem Einchecken war noch genügend Zeit die Kegelbahn oder das hoteleigene Schwimmbad kennenzulernen. Auch hier floss schon das eine oder andere Kaltgetränk.

Um 18:30 Uhr machten wir uns dann auf zur Anlage unseres Gastgebers Adler 09 Niederfischbach. Die alten Herren hatten alles bestens vorbereitet. Es wurde gegrillt, dazu gab es leckere Salate. Bis spät in die Nacht wurde geklönt. Zu unterschiedlichen Zeiten sind aber alle wieder heil im Hotel angekommen. Das Frühstück am Sonntagmorgen ging dann nahtlos in einen Frühschoppen über. Um 13:00 Uhr gab´s dann ein gemeinsames Mittagessen, bevor der Bus uns um 14:30 Uhr wieder abholte.

Zum Abschluss in Mützenich fanden wir uns alle bei **Angelika** in der Buche wieder. Spät wurde es aber nicht mehr. Die Nacht zuvor hatte doch bei dem einen oder anderen deutliche Spuren hinterlassen. Alles in allem kann man nur sagen: Sensationell. Für nächstes Jahr ist ein Besuch in Mützenich zum Erntedankfest geplant.

Oben: Im Sportheim von Adler 09 Niederfischbach
Unten: Abschied am Hotel Fuchshof

Oben: Kommt mir doch irgendwie bekannt vor
Unten: Die Mädel's vom TuS

TuS hatte zur Party eingeladen

Karl Volpatti zum Ehrenmitglied ernannt

Da der Kameradschaftsabend 2011 ausgefallen war, hatte der TuS seine treuen Mitglieder, Helfer, Freunde und Gönner zur ersten (und vielleicht auch letzten) TuS-Party ins Mützenicher Schützenhaus eingeladen.

Bevor die Live-Band One Way zum Tanz aufspielte, standen aber noch Ehrungen auf dem Programm.

25 Jahre im Verein sind: **Reinhard Austen**
Reiner Huppertz
Wolfgang Weber
Frank Steffens

40 Jahre im Verein sind: **Lydia Steffens**
Franz-Josef Koch
Edgar Schreiber
Berthold Reinartz
Reiner Förster
Oswald Klee
Bernd Jentges

50 Jahre im Verein sind: **Resi Steffens**
Wilfried Hermes
Helmut Poth

Sie alle erhielten aus den Händen der beiden Vorsitzenden - **Erwin Sauer** & **Rolf Völl** - eine schöne Urkunde und ein Präsent.

Die geehrten des Abends: V.l.: Erwin Sauer (1.Vorsitzender), Reinhard Austen (25 Jahre), Reiner Förster (40 Jahre), Karl Volpatti (Ehrenmitglied), Wolfgang Weber (25 Jahre), Oswald Klee (40 Jahre), Franz-Josef Koch (40 Jahre), Resi Steffens (50 Jahre) und Rolf Völl (2.Vorsitzender).

Der Höhepunkt war die Ernennung von TuS Urgestein **Karl Volpatti** zum Ehrenmitglied. Dieser zeigte sich sichtlich überrascht und gerührt, und absolvierte anschließend mit Frau **Elke** den Ehrenwalzer.

Ein große Verlosung mit vielen gestifteten Preisen rundete das offizielle Programm ab. Der TuS bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren. One Way spielte dann noch bis in die frühen Morgenstunden zum Tanz auf.

Jüngstes Ehrenmitglied im TuS
Karl Volpatti - auch Schobbe Karl genannt

Gute Stimmung im Schützenhaus.
Chris Förster schaut ein wenig "ängstlich"

Der TuS hatte eingeladen

Diesmal im alten Stadttheater Monschau

Wie jedes Jahr hat der TuS seine treuen Helfer, Übungsleiter, Trainer und Betreuer zum einem gemeinsamen Jahresabschluss eingeladen.

Im letzten Jahr ging es am Samstag, 8. Oktober 2011 mit gut 50 angemeldeten Leuten nach Monschau in's alte Stadttheater im Handwerkerdorf.

Dort verbrachten wir bei gutem Essen und diversen Getränken einen schönen Abend miteinander.

Die Stimmung war gut.
Das alte Stadttheater war allerdings ein wenig "frostig"

Erntedankt 2011 - Der TuS ist wie jedes Jahr dabei

Ein Bilderbuchwetter bescherte Petrus dem Erntedankzug 2011 in Mützenich. Pünktlich um 14:30 Uhr setzte sich die Schlange aus Traktoren und Fußgruppen von der Gustengasse aus in Bewegung.

Die Jung's vom TuS hatten sich wie immer mit Ihrem Stand an der Ecke Eupener Str./Im Bruch postiert.

Oben links: Mario Barth & Klaus Förster verkaufen Ähren für die Jugend

Oben rechts: Die Jungs vom TuS

Unten links: schönes Motiv - Das Mützenicher Ortswappen

Unten rechts: Ein kleiner Erntehelfer

FUSSBALLKREIS AACHEN

MEHR ALS FUSSBALL

Spielklassen-Strukturreform FVM Kreis AC

KL A	KL B1	KL B2	KL B3	KL B4	KL C1	KL C2	KL C3	KL C4	KL C5	KL C6	KL C7	
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	
4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	
5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	
10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	
11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	
12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	
13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	
14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	
15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	
16	16	16	16	16	16		16		16			
17	17	17	17	17								
18	18	18	18	18								
18	18	18	18	18	16	15	16	15	16	15	15	198

Das ist die jetzt laufende Saison 2011/2012. Wir spielen mit einer Kreisliga A mit 18 Mannschaften, mit vier B-Ligen mit je 18 Mannschaften und mit sieben C-Ligen mit je 15/16 Mannschaften. Insgesamt 198 Mannschaften. So wird auch noch in der danach folgenden Saison 2012/2013 gespielt.

KL A	KL AB 1	KL AB 2	KL BC1	KL BC1	KL BC1	KL BC1	KL D1	KL D2	KL D3	KL D4	KL D5	KL D6	
1	AA1	AA3	B29	B43	B57	C13	1	1	1	1	1	1	
2	AA2	AA4	B30	B44	B58	C14	2	2	2	2	2	2	
3	B1	B15	B31	B45	B59	C15	3	3	3	3	3	3	
4	B2	B16	B32	B46	B60	C16	4	4	4	4	4	4	
5	B3	B17	B33	B47	B61	C17	5	5	5	5	5	5	
6	B4	B18	B34	B48	B62	C18	6	6	6	6	6	6	
7	B5	B19	B35	B49	B63	C19	7	7	7	7	7	7	
8	B6	B20	B36	B50	B64	C20	8	8	8	8	8	8	
9	B7	B21	B37	B51	MC 5	C21	9	9	9	9	9	9	
10	B8	B22	B38	B52	MC6	C22	10	10	10	10	10	10	
11	B9	B23	B39	B53	MC 7	C23	11	11	11	11	11	11	
12	B10	B24	B40	B54	C8	C24	12	12	12	12	12	12	
13	B11	B25	B41	B55	C9	C25	13	13	13	13	13	13	
14	B12	B26	B42	B56	C10	C26	14	14	14	14	14	14	
15	B13	B27	MC 1	MC 3	C11	C27							
16	B14	B28	MC2	MC 4	C12	C28							
17													
18													
18	16	16	16	16	16	16	14	14	14	14	14	14	198

Ab der Saison 2013/2014 werden die Ligen und Staffeln neu aufgeteilt. Die neue D-Liga wird eingeführt.

FUSSBALLKREIS AACHEN

MEHR ALS FUSSBALL

Spielklassen-Strukturreform FVM Kreis AC

KL A	KL AB 1	KL AB 2	KL C1	KL C2	KL C3	KL C4	KL D1	KL D2	KL D3	KL D4	KL D5	KL D6
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
MB1	15	15	15	15	15	15						
MB2	16	16	16	16	16	16						
16	16	16	16	16	16	16	14	14	14	14	14	14

196

Ab der Saison 2014/2015 wird es auch noch eine A-Liga mit 16 Mannschaften geben. Es gibt aber nur noch zwei B-Ligen mit je 16 Mannschaften und 4 C-Ligen mit je 16 Mannschaften. Alles andere findet sich in den sechs neu geschaffenen Gruppen der D-Liga wieder, die mit je 14 Mannschaften an den Start geht.

Umstrukturierung der Kreisligen Herren bis Saison 2014/ 2015

Saison	Spielklasse	Anzahl Mannschaften	Spielklasse	Anzahl Mannschaften	Spielklasse	Anzahl Mannschaften	Spielklasse	Anzahl Mannschaften
2011/2012	A	1 x 18	B	4 x 18	C	7 x 16	-	-
		18		72		112	-	-
2012/2013	A	1 x 18	B	4 x 18	C	7 x 16	Umstrukturierungssaison	
		18		72		112	-	-
2013/2014	A	1 x 18	B	2 x 16	C	4 x 16	D	6 x 14
		18		32		64		84
2014/2015	A	1 x 16	B	2 x 16	C	4 x 16	D	6 x 14
		16		32		64		84

So sieht die Strukturreform des Fußballkreises Aachen in der Gesamtübersicht aus.

Mexico-Hilfe macht wieder mal in Mützenich Station

DFB-Ehrenpräsident Egidius Braun war auch da

Viel Geld für die gute Sache

Die vom Ehrenpräsidenten des DFB in's Leben gerufene Mexico-Hilfe machte wieder mal Station beim TuS in Mützenich. Am Samstag, 7. Januar 2012 trafen sich rund 30 Personen zunächst zu einer Wanderung rund um Mützenich.

Robert Steffens, 52 Jahre lang Geschäftsführer im TuS, hatte alles bestens vorbereitet. Nach der Wanderung bei „herrlichem Eifelwetter" traf man sich im Sportheim zur wärmenden Erbsensuppe. Dort übergab der Leiter des Organisationsteams **Herbert Meier** einen Scheck in Höne von 15.000 Euro an Egidius Braun, der sichtlich erfreut war, soviel Geld für die gute Sache mitnehmen zu können.

Zum Foto: **Egidius Braun** (links) kam nach Mützenich, nahm und gab. Der frühere DFB - Präsident und sein Breiniger Landsmann **Herbert Meier** (rechts) zeichneten (von links) **Georg Schreiber, Hilde Steffens** und **Horst Koltermann** für 50 - faches Strampeln zugunsten der Mexikohilfe aus. Braun nahm einen Scheck in Höhe von 15.000 Euro entgegen. Foto: **Manfred Schmitz**

OXFAM Trailwalk machte auch 2011 wieder Station in Mützenich

Jugendabteilung des TuS sorgt für die Verpflegung am Check Point

Auch in diesem Jahr hatten die Läufer- und Läuferinnen wieder bescheidenes Wetter, als sie den Checkpoint Mützenich Dorfplatz erreichten.

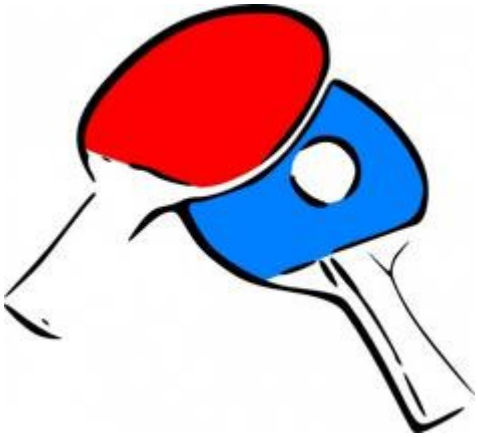
Aber die Jugendabteilung des TuS unter der Leitung von **Reiner Thomas** und **Karl Volpatti** hatte wieder alles bestens hergerichtet. Zur Unterhaltung der vielen Gäste aus Belgien, die wieder „überfallartig" in Mützenich einfielen, sorgte der Musikverein Eintracht und das TPK Mützenich.

Von Mützenich aus gings weiter nach Botrange, dort war der nächste Checkpoint. Ziel war am Abend unsere belgische Nachbarstadt Eupen.

Unser Bild zeigt das MON WALK TEAM.

Von links: **Hermann Mertens** (Supporter), **Winnie Bauer, Ralph Thoma, Joe Amann, Jacqueline Huppertz** (Ortsvorsteherin), **Reiner Thomas** (Jugendleiter) und **Roland Krökel.**

Jahresbericht der TT-Abteilung von Wolfgang Weber



Im Januar 2011 haben wir leider von unserem Mannschaftskameraden **Heinz Carl** aus Eicherscheid Abschied nehmen müssen, der im Dezember mit 73 Jahren verstorben war.

Eine eigenständige Mannschaft für den Meisterschaftsspielbetrieb werden wir aufgrund unserer Personalstärke und Altersstruktur wohl nicht mehr melden können. Unsere u70-Spieler stellen noch ab und zu Ersatz in der 1. Imgenbroicher Mannschaft.

Im Frühjahr bat uns Imgenbroich um Unterstützung für eine 2. Herrenmannschaft, in der die Jugendlichen an den Herren-Spielbetrieb herangeführt werden sollen. Ohne unsere Unterstützung hätte diese Mannschaft nicht gemeldet werden können und es hätte die Gefahr bestanden, dass die Jugendlichen unserer Sportart verloren gegangen wären. So spielen jetzt **Reinhard Austen** und **Wolfgang Weber** ständig in der 2. Mannschaft. Es macht sehr viel Spaß nach so langer Zeit wieder in der Meisterschaft mitzuspielen.

Ein schöner Nebeneffekt sind die Besuche der Spieler der 1. Imgenbroicher Mannschaft bei unserem Training. Dadurch wird es abwechslungsreicher und die Anforderungen an uns steigen aufgrund der höheren Spielstärke unserer Gäste.

Wir existieren also immer noch und treffen uns regelmäßig zum Training.

Für Neugierige oder Ehemalige ist unser Trainingstag immer noch: Montag ab 20.00 Uhr in der Turnhalle in Mützenich.

Strafenstatistik der Senioren in der Saison 10/11 - einkassiert von Dominik Weishaupt

Strafen gesamt: 78x, davon wurde insgesamt 45x etwas vergessen!
Kassierte Strafen: Insgesamt: 399 €

Die höchsten Anzahlen an Strafen:

1. Mario Steffens	12x
2. Marko Gombert	10x
3. Mario Casselmann	5x
4. Christian Schmitz	5x
5. Ingo Apfelbaum	5x

Die höchsten Beträge an Strafen:

1. Fabian Schleth	40 €
2. Mario Steffens	36 €
3. Dominik Weishaupt	36 €
4. Marko Gombert	34 €
5. Ingo Apfelbaum	22 €

Die am häufigsten vorgekommenen Strafen:

1. Karte wegen Meckern oder Tätlichkeit	16x
2. Ein Team Shirt vergessen	14x
3. Spiel zu spät	5x

Niederschrift der
Mitgliederhauptversammlung des TuS Mützenich 1921 e.V.
am Freitag, dem 25. März 2011 um 20.00 Uhr im Sportheim

Tagesordnungspunkte:

1. **Eröffnung und Begrüßung**
2. **Ehrungen verdienter Sportler**
3. **Aussprache zu den Berichten 2010**
4. **Kassenbericht**
5. **Kassenprüfungsbericht**
6. **Vorstandsteilneuwahlen**
7. **Verschiedenes**

TOP 1:
Der 1. Vorsitzende **Erwin Sauer** eröffnet die Versammlung um 20:10 Uhr und begrüßt 40 Vereinsmitglieder, unter ihnen auch die Ehrenmitglieder **Robert** und **Fritz Steffens**. Ebenso begrüßt er eine Vertreterin der lokalen Presse. Erwin Sauer stellt fest, dass die Einladung nach § 9 der Vereinssatzung ordnungsgemäß erfolgt ist, und die Versammlung beschlussfähig ist.

TOP 2:
Erwin Sauer zeichnet folgende Spieler aus:

500 Spiele	**Marc Schreiber, Marco Gombert, Thomas Klee**
600 Spiele	**Markus Steffens**

Alle Geehrten erhalten vom 1.Vorsitzenden eine gerahmte Urkunde.

TOP 3:
Erwin Sauer fragt an, ob jemand etwas zu den Berichten bzw. der TuS-Zeitschrift sagen/fragen möchte. Es erfolgt eine Wortmeldung von Robert Steffens, der Erwin für die TuS-Zeitschrift Lob aussprach. Gleichzeitig zitiert er aus seinem Bericht, dass sich im Verein ebenfalls Jüngere aktiv betätigen sollen, denn nur so kann ein Verein weiter bestehen.

TOP 4:
Erwin Sauer erläutert anhand des Jahresabschlusses die Einnahmen und Ausgaben des Vereins für das Jahr 2010. Verschiedene Positionen werden von Erwin Sauer etwas genauer erläutert. Ein neuer Posten sind die anfallenden Hallengebühren an die Stadt Monschau, wobei ein Teil wieder zurückgeflossen ist.

Seitens der Mitglieder wird die Ausgabe der Schiedsrichtergebühren angesprochen, wie sich diese zusammensetzen. Erwin Sauer gab gerne Auskunft und nutzte die Gelegenheit, die Mitglieder zu animieren, einen Schiedsrichterlehrgang mit zu machen. Spontan ist jedoch keine Person zu finden.

Robert bedankt sich nochmals für sein schönes Abschiedsgeschenk, indem er kurz über den Besuch beim Bundespräsidenten in Berlin berichtet. Es gibt keine weiteren Fragen mehr zum Jahresabschluss.

TOP 5:
Im zweiten Jahr wurden die Kassen von **Horst Schneider, Marc Schreiber** und **Sebastian Neue** geprüft. Sie haben die Hauptkasse und die Jugendkasse geprüft. Horst Schneider erläutert kurz, wie korrekt die Kassenführung erfolgte, indem er einige Posten näher erläutert, wie z.B. den Einkauf von Süßigkeiten, welche korrekt verbucht wurden. Anschließend schlägt er die Entlastung der Kassierer vor. Die Entlastung erfolgt mit einer Enthaltung.

TOP 6:
Der nächste Tagesordnungspunkt enthält die Vorstands-Teilneuwahlen. Zum Sitzungspräsidenten wird Robert Steffens einstimmig mit einer Enthaltung gewählt. Er erläutert, was die Entlastung des Vorstandes für die Mitglieder bedeutet. Aufgrund der dargelegten Arbeit schlägt er die Entlastung des Gesamtvor-

standes vor. Diese erfolgt einstimmig mit acht Enthaltungen. Anschließend wird die Vorstands-Teilneuwahl durchgeführt:

1. Vorsitzender	**Erwin Sauer** (Wiederwahl)
2. Kassierer	**Michael Völl** Wiederwahl)
LL-Obmann	**Wolfgang Poqué** (Wiederwahl)
Sozialwart	**Dominik Weishaupt** (Wiederwahl)
Fußball-Obmann	**Thomas Völl**
Alt-Herren-Obmann	**Bernd Theissen** wurde lediglich bestätigt, da er bereits auf der Altherrenversammlung gewählt wurde.

Alle Wahlen erfolgen einstimmig mit jeweils einer Enthaltung. Anschließend werden in einer Abstimmung die neuen Kassenprüfer gewählt:

1. Kassenprüfer	**Manfred Rombach**
2. Kassenprüfer	**Oswald Klee**
3. Kassenprüfer	**Stefan Carl**

Auch diese Wahl erfolgt einstimmig mit drei Enthaltungen.

TOP 7:

Unter Punkt Verschiedenes fragt Robert Steffens nach, ob sich etwas in Bezug auf eine geplante Satzungsänderung getan habe. Hier erfolgt noch keine Änderung, aber der Vorstand bleibt in der Planung. Bezüglich der Ziele des Vereins erläutert Robert Steffens, dass ein ordnungsgemäßes Ausfüllen der Spielberichte sehr wichtig sei, ansonsten gibt es Strafgelder. Er bat ausdrücklich hierauf zu achten. Als weiteren Punkt bittet er darum die Heizung auszuschalten, wenn kein Betrieb mehr im Sportheim ist, um somit Energie zu sparen. Die Versammlung stimmt in beiden Punkten den Vorschlägen zu und verspricht Besserung.

Marco Claßen spricht das Thema Vereinsmitglieder an. Jedes Mitglied kann gerne weitere Interessenten ansprechen, um unseren Bestand an Mitgliedern zu erhöhen, denn wir freuen uns über jedes neue Mitglied.

Als nächstes fragt Trainer **Herbert Schillings** nach, ob es möglich wäre, in den Wintermonaten evtl. in Konzen oder Monschau zu trainieren, wenn der Platz in Mützenich nicht bespielbar ist. Dieser Möglichkeit wurde zugestimmt. Der Trainer solle doch gerne Kontakt mit den zuständigen Personen aufnehmen.

Anschließend wird kurz erläutert, dass es ein Treffen des Fußballkreises Aachen gegeben habe, auf dem unter anderem Liga-Veränderungen besprochen wurden. Hierzu erfolgen einige kurze Ausführungen an die Mitglieder.

Erwin Sauer beendet die
Mitgliederversammlung um 21:20 Uhr

Protokoll geführt von:
Gerda Sommer - 1. Kassiererin

Der alte und neue Vorstand mit den Geehrten. Vorne v.l.: Marc Schreiber (500 Spiele), Rolf Völl (2.Vorsitzender), Marco Gombert (500 Spiele), Markus Steffens (600 Spiele), Marco Claßen (1.Geschäftsführer), Erwin Sauer (1.Vorsitzender). Hinten v.l.: Christoph Roder (2.Geschäftsführer), Dominik Weishaupt (Sozialwart), Thomas Völl (Fußballobmann), Bernd Theissen (AH-Obmann), Gerda Sommer (1.Kassiererin), Reiner Thomas (Jugendleiter) und Wolfgang Poqué (LL-Obmann)

Anpassung der Mitgliederbeiträge ab 2013?
Warum braucht der Verein mehr Geld? - von Erwin Sauer

Aber so einfach ist die Frage nicht zu beantworten. Auf der Mitgliederversammlung am 23. März 2012 möchten wir mit unsren anwesenden Mitgliedern über eine Anpassung unserer Mitgliederbeiträge diskutieren. Beschlossen werden soll das Ganze dann aber erst – wenn wir die Zustimmung erhalten– ab dem Jahre 2013.

Warum ist eine Anpassung der Beiträge nötig? Nun: Der Verein hat in den letzten Jahren viel investiert. Nicht nur Zeit, sondern auch Geld. Hier nur einige Beispiele:

- Anschaffung eines neuen Rasentraktors im Wert von über 20.000 Euro
- Erweiterungsbau am Sportheim mit Unterstand und Grillstation
- Kompletter Neubau des Zuschauerunterstandes an der Laufbahn
- Erneuerung der Weitsprunggrube auf eine Doppelsprunganlage
- Erweiterung des Gerätehauses zur Schaffung weiterer Abstellmöglichkeiten
- Komplette Renovierung des Sportheims durch die Malerfirma Bernd Ruland

All das hat viel Geld gekostet. Jeder weiß, dass die Kassen der Städte und Gemeinden nicht viel hergeben. Natürlich bekommen wir hier und da auch einen Zuschuss von der Stadt Monschau, für den wir uns an dieser Stelle ausdrücklich bedanken. Aber das Meiste muss der Verein selbst schultern. Und dafür reichen die Mitgliederbeiträge schon lange nicht mehr aus. Der Verein muss zusätzliche Einnahmen generieren, und das tun wir auch. Das sind in erster Linie Werbeeinnahmen, den Sponsoren gilt unser Dank. Ab dem Jahr 2012 ist der TuS Mützenich umsatzsteuerpflichtig. Das heißt, dass wir für alle Einnahmen aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb 19% USt. abführen müssen. Auf der anderen Seite können wir die Vorsteuer geltend machen. Mal abwarten, wie diese Bilanz am Jahresende ausfällt.

Unser 2. Geschäftsführer **Christoph Roder** hat in den letzten Wochen eine „Marktumfrage“ durchgeführt. Diese zeigt, dass der TuS mit seinen Beiträgen im Mittelfeld liegt. Die meisten Vereine um uns herum haben höhere Beiträge, aber natürlich auch oft ein größeres Angebot, das muss man berücksichtigen. Unsere Vorstellungen an eine Beitragsanpassung sehen folgendermaßen aus:

Mitglieder bis zum 14. Lebensjahr	alt: 14.00 Euro	neu: 20.00 Euro	1.66 Euro mtl.
Mitglieder vom 14. bis zum 18. Lebensjahr	alt: 19.00 Euro	neu: 25.00 Euro	2.08 Euro mtl.
Erwachsene	alt: 31.00 Euro	neu: 40.00 Euro	3.33 Euro mtl.
Familien mit 3 und mehr Mitgliedern		neu: 70.00 Euro	5,83 Euro mtl.

Grade die monatliche Belastung zeigt Ihnen, dass wir nicht über Riesensummen reden. Diese zusätzlichen Einnahmen machen es dem aber Verein möglich, auch in Zukunft weiterhin sinnvoll zu investieren. Wir können uns den neuen Herausforderungen stellen, und auch Maßnahmen zur Erweiterung und Erhaltung unserer schönen Sportanlage treffen. Ich bin sicher dass sie, liebe Mitglieder, unserer Sache zustimmen. Nur so können wir das Ganze im Jahr 2013 auf die Schiene bringen.

Aber natürlich interessiert uns ihre Meinung. Wir werden in den Tagen nach dem Erscheinen dieser Zeitung eine Meinungsbefragung auf unserer Internetseite installieren.

Also öfter mal reinschauen unter www.tus-muetzenich.de

Ziele kann man nur erreichen, wenn man sich welche steckt! von Herbert Schillings

Wie schreibt man einen Bericht der sich ja eigentlich jedes Jahr wiederholt, ohne Langeweile rein zu bringen? Schreibt man etwas über die Spieler, über Ergebnisse, Trainingswochenende, Ziele oder Mannschaftstouren?

Ich habe den folgenden Bericht mehr auf die Fähigkeiten der Mannschaft bezogen um sich sportlich noch besser zu präsentieren als bisher.

Als ich im Sommer 2010 die Seniorenabteilung von **Manfred Rombach** übernommen habe, hatte ich mir vorgenommen seine aufgebaute Mannschaft weiter zu entwickeln, zu verstärken und mit einem neuen Spielsystem nach oben zu bringen. In der ersten Saison sprang ein dritter Tabellenplatz für beide Mannschaften heraus. Im Winter holten wir den Stadtpokal und gewannen auch den Supercup. Somit war vom Erfolg der Saison bestimmt nichts einzuwenden. Sicherlich machten sich die Verstärkungen der Spieler **Marcel Schillings** und den im Winter dazu gekommenen **Christoph Offermann** gut bemerkbar. An erster Stelle denke ich aber, dass das neue Spielsystem ausschlaggebend für den Erfolg ist. Ein weiterer großer Vorteil ist es, dass viele Spieler mittlerweile mehrere Positionen spielen können.

Welche Ziele steckt man sich dann für die neue Saison, in einer anderen neuen Kreisliga B Gruppe mit mehr Mannschaften aus dem Stadtgebiet Aachen?

Wer mich kennt weiß, dass ich mich mit dem bisher Erreichten noch nicht zufrieden gebe. Der Saisonstart verlief leider nicht so gut, aber mittlerweile sind wir wieder an der Spitzengruppe dran. Ohne auf einzelne Spiele einzugehen wissen wir alle, dass wir mindestens auf dem zweiten Tabellenplatz stehen müssten. Wir haben vor der Saison mit **Marius Nebgen, Ade Allgaier** und **Jan Fischer** gute Spieler dazu bekommen, die unseren Kader verstärken. Jetzt heißt es alle zusammen zu halten und an einem Strang ziehen. Bei so einem starken Kader müssen die Spieler lernen, aus taktischen Gründen auch mal die Bank zu drücken. Jedoch regelte sich dieses Problem meistens von alleine. Beruflich bedingt oder durch Verletzung standen oft mehrere Spieler nicht zur Verfügung.

Eine Bestätigung für den starken Kader lieferte die Mannschaft in diesem Winter beim Stadtpokal und Supercup ab. Beide Turniere wurden wieder gewonnen, so dass wir, wenn es einen interessiert, 21 Spiele in Folge beim Hallenfußball ungeschlagen sind. Standen uns im Vergleich zum letzten Jahr mit **Mario Steffens, Thomas Völl, Dominik Weishaupt** und **Marco Gombert** vier gute Hallenspieler nicht zur Verfügung, steckte die Mannschaft die Ausfälle hervorragend weg. Ich wünsche mir, dass es uns auch draußen im nächsten Halbjahr gelingen wird, Ausfälle ohne Probleme weg zu stecken. Dafür heißt es für die Spieler sich selber zu motivieren, danach auch ein wenig zu leben um den Erfolg den ich mir mit der Mannschaft vorstelle, nämlich eine Klasse höher spielen zu können, zu realisieren. Mit **Tim Hutmacher** erhielten wir im Winter einen weiteren Torhüter zu unserem Kader. Er spielte zuletzt beim Landesligisten Germania Burgwart/Bergstein und hütete vorher vier Jahre in der B- und A-Jugend das Tor beim Mittelrheinligisten FC Düren Niederau. Er ist gekommen, weil uns **Axel Wilden** aus beruflichen Gründen nicht immer zur Verfügung stehen wird.

Ich hoffe, dass die Trainingsbeteiligung wieder um einiges besser wird als im vergangenen Herbst, wo durch Verletzung und Beruf viele Spieler nicht trainieren konnten. Bessert sich das, bin ich davon überzeugt, dass wir bis zum Ende der Saison um die Meisterschaft mitspielen werden.

Die Zuschauerresonanz ist zwar wieder gestiegen, aber trotzdem wünscht die Mannschaft sich noch mehr Unterstützung, so dass wir nicht nur in Kalterherberg lautstark angefeuert werden. Schaut man jetzt auf die nächste Saison, so hoffen wir den aktuellen Kader zusammen halten zu können. Egal ob wir es schaffen aufzusteigen oder nicht, müssen wir alle Spieler halten und uns durch den einen oder anderen tauglichen Spieler verstärken. Gelingt und das, dann bin ich sehr optimistisch, mein selber hoch gestecktes Ziel mit dem TuS Mützenich zu schaffen. Denn eins ist sicher, wir haben vom Spielerpotenzial keine schwächere Mannschaft als der TV Konzen, Germania Eicherscheid oder als der FC Roetgen. Wir müssen es alle halt nur wollen und dafür arbeiten. Das zählt vor allem für die Spieler, die jetzt zwischen 24 und 28 Jahre alt sind. Sie sind jetzt am meisten gefragt und müssen mehr Verantwortung übernehmen!

Durch die nächste Umstrukturierung im Jahre 2013/2014 wird es ja nur noch zwei Kreisliga B Gruppen geben. Dann wird es ganz schwer werden noch mal aus dieser Klasse rauszukommen und den Aufstieg anzupeilen. Also: Mein Apell an alle Spieler, Trainer, Betreuer und Verantwortliche des Vereins, alles zu investieren um entweder dieses oder nächstes Jahr aufzusteigen. Denn eins ist sicher, in der Kreisliga A wird schon besserer Fußball gespielt. Nur so können wir gewisse Spieler im eigenen Verein halten.

Wie sich die Bilder doch gleichen.

Stadtpokalsieger 2011 - TuS Mützenich Vorne v.l.: Schiedsrichter Bernd Mommertz, Marco Gombert, Thomas Völl, Axel Wilden, Marcel Schillings, Christian Schmitz, Markus Völl. Hinten v.l.: Norbert Rader (Vors. Sport/Kultur), Bernd Theissen (Fußballobmann), Dominik Weishaupt, Ralf Wilden, Peter Heinrichs, Mario Casselmann, Mario Steffens, Michael Roder, Trainer Herbert Schillings, Betreuer Henning Maas und Helmut Völl (Vors. Stadtsportbund)

Stadtpokalsieger 2012 - TuS Mützenich Vorne v.l.: Ade Allgeier, Christian Schmitz, Ralf Wilden, Axel Wilden, Tim Hutmacher und Marcel Schillings. Hinten v.l.: Fußballobmann Thomas Völl, Trainer Herbert Schillings, Betreuer Henning Maas, Jan Fischer, Christoph Offermann, Markus Völl, Mario Casselmann, Frank Fischer, Hermann Mertens (stv. Bürgermeister) und Helmut Völl (Vors. Stadtsportbund)

Supercupsieger 2011 - TuS Mützenich Vorne v.l.: Ralf Wilden, Axel Wilden, Thomas Völl, Marco Gombert, Marcel Schillings und Christian Schmitz. Hinten v.l.: Peter Heinrichs, Dominik Weishaupt, Mario Steffens, Hendrik Böttcher, Mario Casselmann und Markus Völl. Daneben Trainer Herbert Schillings und Betreuer Henning Maas

Supercupsieger 2012 - TuS Mützenich Die Mannschaft spielte in der Besetzung Axel Wilden und Tim Hutmacher im Tor. Marcel Schillings, Markus Völl, Ralf Wilden, Mario Casselmann, Frank und Jan Fischer, Christian Schmitz, Peter Heinrichs, Ade Allgeier und Christoph Offermann. Gecoacht wurde die Mannschaft von Ingo Apfelbaum

Zum Schluß meines Berichtes möchte ich mich bei meinem Co. und Torwarttrainer **Ingo Apfelbaum** bedanken, der enorm wichtig für die Fitness der Torhüter ist. Des weiteren möchte ich mich bei **Stefan Carl** bedanken, der immer wenn Not am Mann ist, zur Verfügung steht. Für die Zusammenarbeit mit der zweiten Mannschaft ist die Unterstützung durch **Karl Volpatti** sehr wichtig genau so wie die regelmässige Kommunikation zu Obmann **Thomas Völl**. Er hat sicherlich eine ganz entscheidende Rolle im positiven Sinne dazu beigetragen, dass wir Tim Hutmacher als weiteren Torhüter verpflichten konnten. Als sehr wichtig und unverzichtbar ist die Arbeit von Betreuer **Henning Maas** einzustufen. Er macht als Mann für alle Fälle einen überdurchschnittlichen Job.

Danke euch allen, denn ohne euch ist das Traineramt nicht durchzuführen.

Platz	Verein	Spiele	S.	U.	N.	Tore	Tord.	Punkte
1.	SV Kalterherberg	18	13	3	2	54:27	27	42
2.	Hertha Walheim 3	18	12	2	4	67:16	51	38
3.	Borussia Brand 2	18	11	5	2	51:30	21	38
4.	TuS Mützenich	18	12	0	6	50:20	30	36
5.	Rasensport Brand	18	12	0	6	41:29	12	36
6.	RSV Hertha Strauch	18	10	3	5	41:35	6	33
7.	Burtscheider TV	18	10	2	6	45:31	14	32
8.	Eintr. Kornelimünster	18	9	4	5	47:35	12	31
9.	SV Breinig 2	17	7	5	5	34:27	7	26
10.	FC Roetgen 2	17	7	1	9	35:34	1	22
11.	SV Rott 2	18	5	6	7	51:43	8	21
12.	BW Aachen-Burtscheid	18	5	4	9	26:35	-9	19
13.	FV Vaalserquartier 3	18	5	3	10	15.47	-32	18
14.	Inde Hahn 2	18	5	2	11	31:48	-17	17
15.	SG Kesternich/Rurberg	16	4	4	8	21:31	-10	16
16.	TV Höfen	17	2	4	11	23:50	-27	10
17.	JSC Aachen	17	2	4	11	23:65	-42	10
18.	VUK Aachen	18	1	2	15	18:70	-52	5

Spieltag	Datum	Heim	Gast	Uhrzeit
19	26.02.2012	SV Kalterherberg	TuS Mützenich	15:00 Uhr
20	04.03.2012	TuS Mützenich	FC Roetgen II	15:00 Uhr
21	11.03.2012	VUK Aachen	TuS Mützenich	15:00 Uhr
22	18.03.2012	Eintr. Kornelimünster	TuS Mützenich	15:00 Uhr
23	25.03.2012	TuS Mützenich	RSV Hertha Strauch	15:00 Uhr
24	01.04.2012	BW Aachen-Burtscheid	TuS Mützenich	15:00 Uhr
25	09.04.2012	Inde Hahn II	TuS Mützenich	11:00 Uhr
26	15.04.2012	SG Kesternich/Rurberg	TuS Mützenich	15:00 Uhr
27	22.04.2012	TuS Mützenich	SV Rott II	15:00 Uhr
28	29.04.2012	TV Höfen	TuS Mützenich	15:00 Uhr
29	06.05.2012	TuS Mützenich	JSC Aachen	15:00 Uhr
30	13.05.2012	Burtscheider TV	TuS Mützenich	11:00 Uhr
31	20.05.2012	TuS Mützenich	FV Vaalserquartier III	15:00 Uhr
32	28.05.2012	Rasensport Brand	TuS Mützenich	15:00 Uhr
33	03.06.2012	TuS Mützenich	Borussia Brand II	15:00 Uhr
34	10.06.2012	SV Breing II	TuS Mützenich	11:00 Uhr

Torschützen 1. Mannschaft Saison 2011/2012		
Name	**Vorname**	**Tore**
Weishaupt	Dominik	7
Schillings	Marcel	6
Wilden	Ralf	5
Allgaier	Ade	4
Fischer	Frank	4
Fischer	Jan	4
Schmitz	Christian	3
Böttcher	Hendrik	2
Nebgen	Marius	2
Gombert	Marco	1
Koch	Martin	1
Völl	Markus	1

Restprogramm, Tabelle und Torschützen der 1. Mannschaft

Platz	Verein	Spiele	S.	U.	N.	Tore	Tord.	Punkte
1.	Germania Freund	14	13	1	0	77:10	67	40
2.	TuS Lammersdorf	12	11	1	0	40:12	28	34
3.	TV Konzen 2	14	10	2	2	33:17	16	32
4.	TuS Mützenich 2	13	9	2	2	38:15	23	29
5.	FC Roetgen 3	14	7	1	6	28:30	-2	22
6.	SV Simmerath / Huppenbroich	13	6	0	7	25:20	5	18
7.	VfR Venwegen	14	4	5	5	19:29	-10	17
8.	Bergwacht Rohren	13	4	4	5	29:24	5	16
9.	SG Monschau /Imgenbroich	14	4	3	7	26:39	-13	15
10.	SC GW Lichtenbusch 3	14	2	6	6	16:32	-16	12
11.	Germania Eicherscheid 3	14	3	2	9	21:37	-16	11
12.	SC Komet Steckenborn	13	2	4	7	17:28	-11	10
13.	SV Einruhr/Erkensruhr	13	2	4	7	12:30	-18	10
14.	Roland Rollesbroich	14	3	0	11	17:41	-24	9
15.	SG Kesternich/Rurberg 2	13	2	3	8	9:43	-34	9

Restprogramm, Tabelle und Torschützen der 2. Mannschaft

Torschützen 2. Mannschaft Saison 2011/2012		
Name	**Vorname**	**Tore**
Carl	Stefan	11
Schleth	Fabian	10
Königs	Heinz-Peter	4
Thomas	Nico	3
Klee	Thomas	2
Münch	Dennis	2
Volpatti	Tino	2
Böttcher	Hendrik	1
Koch	Martin	1
Lannott	Dominik	1
Schreiber	Marc	1

Spieltag	Datum	Heim	Gast	Uhrzeit
15	04.03.2012	TuS Mützenich II	Spielfrei	
16	11.03.2012	SC GW Lichtenbusch III	TuS Mützenich II	11:00 Uhr
17	18.03.2012	SG Simmerath/Huppenbroich	TuS Mützenich II	11:00 Uhr
18	25.03.2012	TuS Mützenich II	SV Einruhr/Erkensruhr	11:00 Uhr
19	29.03.2012	TuS Lammersdorf	TuS Mützenich II	18:30 Uhr
20	01.04.2012	Germania Eicherscheid III	TuS Mützenich II	11:00 Uhr
21	09.04.2012	TuS Mützenich II	Germania Freund	11:00 Uhr
22	15.04.2012	SG Kesternich/Rurberg II	TuS Mützenich II	11:00 Uhr
23	22.04.2012	TuS Mützenich II	SG Monschau/Imgenbroich	17:00 Uhr
24	29.04.2012	FC Roetgen III	TuS Mützenich II	11:00 Uhr
25	06.05.2012	TuS Mützenich II	SC Komet Steckenborn	11:00 Uhr
26	13.05.2012	Roland Rollesbroich	TuS Mützenich II	15:00 Uhr
27	20.05.2012	TuS Mützenich II	VfR Venwegen	11:00 Uhr
28	28.05.2012	Bergwacht Rohren	TuS Mützenich II	11:00 Uhr
29	03.06.2012	TuS Mützenich II	TuS Lammersdorf	11:00 Uhr
30	10.06.2012	TuS Mützenich II	TV Konzen II	11:00 Uhr

Inferno Mützenich – Ein Leben für die Zweite des TuS
Ein Bericht über ein erfolgreiches Jahr 2011 aus Fan-Sicht

„Inferno Mützenich, wer oder was ist das?“ So oder so ähnlich mag sicherlich der ein oder andere Leser des TuS-Report gerade beim Betrachten der Überschrift gedacht haben. Nun ja, dann ist es wohl langsam einmal an der Zeit, dass wir uns vorstellen:

Wir, das Inferno Mützenich, sind eine ultra-orientierte Gruppierung innerhalb der Mützenicher Fan-Szene, die sich vor geraumer Zeit auf Kirmes aus einer bierseligen Laune heraus gründete. *„Ultra-orientiert?“* werden sich jetzt wieder einige andere fragen. Um es kurz zu fassen, ein Ultra ist ein Fan, der seine Mannschaft IMMER bei JEDEM Heim- oder Auswärtsspiel, egal bei welchen Witterungsverhältnissen, egal ob Führung oder Rückstand bedingungslos und lautstark unterstützt. *„Aber warum das alles in der Kreisliga C?“* Auch hier gibt es eine einfache Antwort. In der Kreisliga C ist Fußball noch immer Fußball wie man ihn kennt und eben kein aufgeblähtes Event, bei dem das Rahmenprogramm mehr zählt als der Sport, wie es in Bundesliga oder Champions League meist der Fall ist. Ich hoffe mit diesen kurzen Erläuterungen eure Neugier für den folgenden Jahresbericht 2011 geweckt zu haben. Viel Spaß beim Schmökern!

13.3.2011, Rückrundenauftakt zu Hause gegen Huppenbroich, ein unberechenbarer Gegner, der unserer Zweiten Mannschaft im gesteckten Ziel, Tabellendritter zu werden, Konkurrenz machen wollte. Scheinbar waren einige Huppenbroicher an diesem Tag auch für ihre eigenen Mannschaftskammeraden unberechenbar, anders konnte man sich unter uns Fans die beiden Eigentore beim 4:2-Sieg nicht erklären. Hervorzuheben war an diesem Tag aber noch ein sehenswerter Freistoßtreffer zum 4:2-Endstand durch **Sebastian „Schrädder“ Thoma**, den Trainer **Karl Volpatti** 70 Minuten auf der Bank schmoren ließ.

Nach langem Winter spielte das Wetter in diesem Frühjahr endlich einmal mit, sodass man eine Woche später die Namensvetter von Lammersdorf II begrüßen durfte. Vom Tabellenstand her waren hier drei Punkte Pflicht. Allerdings wurden diese brüderlich geteilt, wenn uns das nicht noch einmal einholen würde.

Eine Woche später stand dann auch endlich das auf dem Plan, worauf sich jeder Fan am meisten freut: Auswärts-Fahren! Aber: *„Eicherscheid – Kunstrasen - wenn das mal gut geht!“* Es ging gut. Ein 3:1 Sieg sprang heraus. Mit 7 Punkten aus den ersten drei Spielen konnte man beruhigt einen weiteren Konkurrent um Platz 3, den TV Konzen, in Empfang nehmen. Allerdings war das Schmuddelwetter im Vergleich zum Grottenkick unseres Dreamteams an diesem Tag noch relativ harmlos. Das Sportheim war ein willkommener Ort um seinen Frust über die 0:4-Klatsche mit ein paar kühlen Blonden herunter zu spülen, bevor man sich am nächsten Tag den Hohn der Arbeitskollegen abholen musste.

Nach zwei Unentschieden gegen weitere direkte Konkurrenten aus Einruhr und Rollesbroich spielte die Truppe dann endlich wieder wie aus einem Guss. Einem 5:0 gegen die Freunde der Spielgemeinschaft Monschau/Imgenboich folgte ebenfalls ein 5:0 gegen den ewigen Rivalen aus Kalterherberg. Zum Derby organisierte das Inferno eine spektakuläre Auswärtsfahrt mit üppiger Verpflegung auf dem Mainacht-Gefährt des SC Bitschiss, sodass die Zweite von einer überwältigen Anzahl an Zuschauern unterstützt wurde. Mann des Tages war allerdings weder ein Spieler noch der gut leitende Schiedsrichter, sondern Inferno-Trommler **Klaus Sommer**, der während der gesamten 90 Minuten inklusive Halbzeitpause für rhythmische Untermalung des Supports (Anm. d. Red.: Anfeuerungsrufe) sorgte.

Im folgenden Saisonfinale wurden dann allerdings die Nerven aller Beteiligten auf die Zerreißprobe gestellt. War man mit dem 2:1 Sieg gegen den hohen Aufstiegsfavoriten Kesternich/Rurberg die einzige Mannschaft, der zwei Dreier im Laufe der Spielzeit gegen den späteren Meister gelungen waren, so wurde man neun Tage später durch die Roetgener Dritte wieder auf den Boden der Tatsachen zurück geholt.

Was nun anstand, war ein echtes Highlight für Spieler und Fans, ein richtiges Endspiel gegen Rollesbroich um Rang 2, der bei entsprechenden Ergebnissen in den anderen Staffeln eventuell für ein Relegationsspiel zum Aufstieg in die Kreisliga B berechtigt hätte. Schnell führte man 2:0, die mitgereisten Mützenicher jubelten und wähnten sich schon im siebten Fußballhimmel als die Schlussphase einer hart umkämpften Partie heran brach. Der SV Roland warf alles nach vorne, erzielte in der 88. den Anschluss und gar in der sechsten Minute der Nachspielzeit den Ausgleich. Danach brachen alle Dämme und es folgte leider Gottes das, was auf keiner Sportanlage der Welt etwas zu suchen hat.

„Sommerpause. Endlich mal relaxen und über Vergangenes nachdenken. 3. Platz, punktgleich mit dem SV Roland, Ziel erreicht, eigentlich, aber war da nicht etwas zu Beginn der Rückrunde gegen Lammersdorf II, dem Vorletzten? Naja, egal, bald startet ja die neue Spielzeit…“

4.9.2011, der Startschuss für TuS II und Inferno in die Spielzeit 2011/2012 mit zwei Übermannschaften vom Lammersdorf I und Germania Freund I, ein höheres Ziel als wiederum den dritten Rang anzustreben wäre bei dieser Konstellation vermessen.

Sowohl supporttechnisch als auch ergebnismäßig startete man mehr als ordentlich, zehn Punkte aus vier Spielen, bevor man dann am Erntedankfreitag zum ersten Gipfeltreffen in Freund antreten musste. Die Vorzeichen standen eigentlich verheißungsvoll, hatte man doch sieben Jahre lang an diesem Mützenicher Highlight-Wochenende nicht mehr verloren (Anm. d. Red.: 02.10.2004 2:0 in Eicherscheid). Außerdem hielt unser Trainer, Herr Schobbe, für die angereisten Zuschauer eine Überraschung bereit – Standby-Libero **Marius Kirch**, extra aus einer fernen Domstadt angereist, sollte durch seine strategischen Fähigkeiten die Angriffsmaschinerie der Gastgeber lahm legen. Dies gelang im ersten Durchgang weitestgehend und man konnte selber mit gezielten Kontern immer wieder für Entlastung und eine überraschende 1:0-Pausenführung sorgen. In Halbzeit zwei sollte dann die Stunde unseres Fußballobmanns und Torwarts in Personalunion, **Thomas „Völler“ Völl** folgen. Freund drückte und formierte sich wie eine Handballmannschaft um unseren Strafraum. Man musste Schlimmeres für die Zweite befürchten, doch Völler machte an diesem Freitagabend unter Flutlicht wohl eines seiner besten Spiele, sodass man, Stand heute, selbst in Kalterherberg über eine Verpflichtung des Mützenicher Urgesteins nachdenkt. Leider reichte diese großartige Leistung nicht aus um auch nur einen Punkt vom neu angelegten Kunstrasenplatz zu entführen. Freund gewann letztendlich verdient mit 2:1 am 30.09.2011, ein Datum das man sich merken sollte, angesichts sechs Erntedank-Siegen in Folge.

Von den anschließenden Feierlichkeiten im Zelt, bei denen Mannschaft und Inferno, den bisherigen Saisonverlauf gemeinsam zelebrierten, erholte man sich allerdings nur schwerlich, was das 0:0 und sein Zustandekommen gegen Venwegen verdeutlichten. Zum Glück zeigte die Mannschaft Moral und gewann zu unserer Freude die folgenden sechs Spiele souverän und blieb damit den führenden Freundern und Lammersdorfern dicht auf den Fersen.

Dem nächsten Kräftemessen mit einem der Titelaspiranten stand also nichts mehr im Wege! *„Oder doch? Na klar, Spielabsage wegen Unbespielbarkeit des Platzes an der Schießgasse, es war ja mittlerweile Dezember!“* So musste das Wiedersehen mit unserem Ex-Keeper **Sebastian Neue** auf das Frühjahr 2012 verschoben werden. Zum Hinrundenabschluß hatten die Macher vom TuS Mützenich und TV Konzen schon vor der Saison Weitsicht bewiesen und das letzte Spiel des Jahres auf den Kunstrasen im Windpark verlegt, was uns kurz vor Weihnachten noch einmal die Gelegenheit für eine größere Auswärtsfahrt zu einem Derby gab. Leider schien sich unsere Zweite an diesem Tag schon in einem derart tiefen Winterschlaf zu befinden, aus dem sie selbst aufgrund der frostigen Temperaturen nicht erwachen wollte. Konzen siegte verdient mit 3:0 und reihte sich zur Saison-Halbzeit bei einem Spiel mehr mit drei Punkten Vorsprung vor unserer Truppe auf Rang 3 ein.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Mannschaft, Trainer sowie Verein für unvergessliche Momente im Jahr 2011, als auch bei Euch, für das Interesse an diesem Artikel bedanken. Vielleicht sieht man sich ja mal am Sportplatz!

Die 2. Mannschaft 2011 in der Halle
Vorne v.l.: Dennis Münch, Fabian Schleth, Sebastian Neue, Marc Schreiber und Stefan Carl
Hinten v.l.: Rafael Roder, Tino Volpatti, Sebastian Thoma, Martin Koch, Thomas Klee, Philipp Schröder, Martin Isaac und "Schobbe Karl".

Was im TuS so alles passiert… Die Ohren aufgemacht hat Domme Weishaupt

Herbert nach dem Training: Leute, wenn ihr morgen Muskelkater habt, dann trinkt ein Glas Kirchsaft…

Spiel in Walheim, Stiels linker Schuh geht kaputt. Stiel brüllt: Hat jemand ein paar Schuhe? Größe 34!?... eh…43! Ingo ruft weiter: Hat jemand Schuhgröße 43? Ach ja, ich!

Dennis Münch: Ich faste dieses Jahr auch mal! Und zwar Obst…

Domme reibt sich seine Verletzung am Arm mit Voltaren ein. Little: Das bringt nix, das ist nur was für den Kopf! Domme: Aber ich hab das doch am Arm!?

Herbert zur Tour nach Hennef: Wenn einer meint er müsste nach Siegburg in den Schaukelkeller fahren, der hat schlechte Karten! Das wurde nämlich damals immer gemacht. Da krieg ich die Nase dran, dafür ist die groß genug! Henni: Jetzt tu nicht so, du warst damals auch dabei!

Spiel gegen Breinig, Überlegung ausfallen zu lassen wegen Nebel: Henni: Wenn das ausfällt stehste wieder da wie so´n Frisör…

Herbert in der Ansprache zu Frank: Hast du was gegessen? Also net Schnitzel mit Fritten um sechs?

Marcel hat neue Fussballschuhe. Henni: Bestimmt bestickt von kindischen Indern… eh… indischen Kindern!

Herbert in der Besprechung vor dem Spiel gegen Columbia Stolberg: Lasst euch zu nichts hinreißen, das sind nun mal Drecksäcke. Ich hab schon genug Probleme mit meinem Quatschwaldes (Marcel war gemeint). Allgemeines Gelächter, Stiel: Mit wem?!?! Domme: Mit seiner Frau!

Besen plant Alte Herren-Tour am 9. September. Erwin: Hast du da nichts vor? Blick in Kalender: Nö, da ist nichts. Erwin: Wirklich? Besen: Ach du scheiße, da heirate ich!

Mitgliederhauptversammlung – Kassenprüfungsbericht von Horst Schneider: Zuerst zur Jugendkasse:

1. Stefan Carl hat eine Zeitschrift Fussballtraining gekauft. Stefan, ist das nicht ein bißchen spät?
2. Jahresabschluss Trainer und Betreuer: Es wurden 17 Mineralwasser getrunken – und zwei Flaschen Els!? Dazu Babysekt(?) und Mars und Snickers. Stefan, ich will nicht wissen wo die gelandet sind…

Nun zur Hauptkasse:

1. Ich glaube, im Verein werden alte Menschen diskriminiert. Letztes Jahr gab's drei 70-jährige, alle bekamen eine Flasche Els. Dann gab es einen 80-jährigen – und der bekam Blumen!
2. Abschluss in Widdau: Es wurden 40 Essen bestellt, also für 40 Personen. Dann wurden 12 Tassen Kaffee getrunken, bleiben also noch 28 Personen. Diese 28 Personen tranken: 12 Jägermeister, 31 Willis, 21 Els und 60 Liter Bier, das kommt irgendwie nicht hin…

Robert auf der Versammlung: Ich kann nicht verstehen, dass immer wieder Strafen bezahlt werden für falsch ausgefüllte Spielberichte, z.B. Spielführer nicht unterstrichen: 5.00 €. Tim Volpatti (Betreuer 2. Mannschaft) leise zu hören: Soll das ne Anspielung sein?

1. Mannschaft siegt in Atsch. Stiel: Ich hab heut gedacht der Christoph (Offermann) muss mal die Drecksarbeit machen und ich mach mal das Technische…

Tino Volpatti: Wie heißt noch mal die Mutter von Tilla?

Im Spiel gegen Mon/I´broich rollt der Ball immer weiter weg. Stiel: Der Ball is aber och so blöd rund!

Waldbrand im Venn. Schleth ist plötzlich weg, muss zur Feuerwehr. Domme: Ich glaub eher, der hat ein Hüngerchen gekriegt!?

Rolf Kruse ruft Schobbe an: Wo bist du? Am Elken?

Gummi auf Mannschaftstour in Renesse zu Mario: Alter, wenn wir mal richtig erwachsen sind…

Henni rechnet:14.70 €, das sind für jeden… eh… geteilt durch drei… eh… genau… eh… 5.00 Euro!

Stiel zu gewissen Kommentaren auf Facebook: Das zu kommentieren ist den Tastaturverbrauch net wert!

Halbzeit gegen VUK Aachen, Spielstand 1:0. Herbert zu Frank: Lass die Klitscherei sein bei dem Spielstand! Das können wir machen wenn es höher steht! Christof Offermann: WENN mans kann…

Henni macht Probetraining in Köln bei 'nem Kreisliga C-Verein, um sich fit zu halten. Henni: Da geh ich nicht hin. Da haben wir Weitsprung gemacht im Training!?

Heimspiel, zweite Halbzeit. Herbert wechselt Martin Koch ein und stellt ein wenig um. Ein paar Minuten danach fragt Henni Christoph Offermann: Wo spiel ich eigentlich?!

Peter hat sich beim Spiel der 2. den Fuß gebrochen. Hein: Was sagt dein Chef dazu? Peter: Ja Fanpost krieg ich nicht…

Rolf Kruse: Da hab ich gehört, dass Volker Jollet mit Tanja nach Gran Canaria fährt, da hab ich das zufällig nachgebucht…

Die 2. Mannschaft fährt nach Eupen ins Graffiti. Fragt jemand: Fährt der Völler auch mit? Hein: Jo, den hängen wir aber mit bei der Jackenabgabe auf!

Nina zu Hendrik: Warum trinkst du Bier? Hendrik: Ja weil keine Limo mehr da war…

Peter Heinrichs: Ne, den als Kind haben, dann lieber zwei tote Hunde!

Spiel in Vaalserquartier, nur 12 Mann an Bord. Christoph: Ja das ist dann wohl einer zuviel…

Der Platz in Vaalserquartier riesig groß. Chrisi Schmitz: Der ging über zwei Zeitzonen…

Herbert in der Ansprache: Heute spielen in fünf Partien die ersten neun gegeneinander!

Tilla ruft bei Schobbe an: Herr Schobbe, kann ich heute was früher weg? Ich muss zum Tanzkurz…

Jollets Pit beim Meiern: Ha! Habt ihr alle genug Geld dabei? Joe Steffens: Wieso müssen wir dir was leihen?!

Bernd Mommertz (Schiedsrichter) pfeift im Spiel der 2. Mannschaft gegen Rohren ein Foul: So, ich mache das Spiel jetzt mal was langsamer. Ich bin ja schließlich Beamter!

Herbert in der Ansprache vor dem Spiel gegen Raspo: Little, du spielst jetzt 6-er. Teil dir deine Kraft ein. Aber nicht, dass du meinst, ich hab jetzt 40 Minuten scheiße gespielt, aber ich hab ja noch 60…

Dagmar ist schwanger. Simon zu Besen: Wann ist es denn soweit? Besen: Im März. Domme: Da ist Kameradschaftsabend. Also ne Bühne hätten wir…

Herbert zu Gummi: Wenn wir mit drei Spitzen spielen und nur zwei aufstellen bist du die dritte…

Erwin fragt: Brauchen wir wieder 'ne Bühne für den Kameradschaftsabend? Simon: Klar Erwin, es ist nicht jeder Präsident und sitzt in der ersten Reihe! Außerdem sieht dich sonst keiner!

Christian Schmitz´ Oma beim Stadtpokal: Christian sag mal, bist du der Kleinste in dem Haufen?

Domme trifft Kruse: Gehste mit in die Buche? Kruse: Da komm ich grad her! Domme: Ja dann geh doch mit! Kruse: Ja dann komm ich mit…

Erwin: Wir müssen überlegen, ob wir aus dem schiefen Ausweichplatz einen geraden schiefen Ausweichplatz machen…

Spende für den Wiederaufbau der Reithalle

Nachdem wir im letzten Jahr mit unserer Spende den kleinen Yannick aus Höfenn unterstützt haben, ging die Spende 2011 an den Reiterverein Mützenich.

Wie die meisten Mützenicher Ortsvereine hat sich auch wir uns den Unterstützern angeschlossen.

Der Überschuss aus der Veranstaltung OXFAM2011 wurde kurzerhand auf eine runde Summe gebracht, und dem Reiterverein für den Aufbau der Reithalle zur Verfügung gestellt.

Das Bild zeigt in der Mitte den Vorsitzenden des Reitervereins **Ingo Scheffen**.

Links Jugendgeschäftsführer **Karl Volpatti** und rechts Jugendleiter **Reiner Thomas** vom TuS Mützenich.

Schrottsammlung

Die Schrottsammlung ist nach wie vor sehr beliebt.
Wir danken allen, die ihren Schrott bei uns am Sportplatz abgeben. Jedoch kommt es immer noch vor, dass Kühlschränke, Fernseher, Reifen, Papier und Müll im Schrottcontainer landen. Bitte werfen sie keine Fernseher, Kühlschränke, Reifen, Papier usw. in den Schrottcontainer. Es ist nicht nur für die ehrenamtlichen Helfer ärgerlich die Sachen wieder aus dem Container zu holen, sondern auch für uns teuer bei der Entsorgung.

Dieses Jahr sind wieder zwei Schrottsammeltermine vorgesehen. Diese sind am:

Samstag, den 28.04.2012

Samstag, den 20.10.2012

ab 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr am Sportplatz.

Wir holen natürlich auch gerne ihren Schrott ab. Bitte melden sie sich bei **Karl Vollpatti** (02472/3404) oder **Reiner Thomas** (02472/6667). Zum Schluss danken wir wieder allen Helfern der Schrottsammlung.

Reiner Thomas - Jugendleiter

Einladung zum Vereins-Jugendtag 2012 des TuS Mützenich 1921 e.V. am Freitag, dem 16. März 2012 um 18.30 Uhr im Sportheim

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Berichte der Mannschaftsbetreuer und Aussprache
4. Jahresabrechnung 2011 und Aussprache
5. Entlastung des Jugendvorstandes
6. Neuwahlen des Jugendvorstandes
7. Haushaltsplan 2012
8. Verschiedenes (Verlosung)

Ich bitte um zahlreiche Teilnahme.

Reiner Thomas - Jugendleiter

Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder ab 10 Jahre, alle Jugendausschussmitglieder und die Mitglieder des Vorstandes.

Unsere Jugendabteilung

von Reiner Thomas
Jugendleiter

Es ist nach wie vor schwierig, all unsere Jugendmannschaften Jahr für Jahr mit guten und engagierten Trainern und Betreuern auszustatten. Besonders in den höheren Altersklassen!

Ich werde oft gefragt, woran das liegt. Ich denke, in der heutigen Zeit sind wir alle so überfüllt mit Terminen aus Beruf und Freizeit, das wenig Zeit bleibt, um noch einen Trainer- oder Betreuerjob zu übernehmen. Dazu kommt, dass insbesondere in den höheren Altersklassen auch das Auftreten der Mannschaften oder auch einzelner Spieler nicht immer dazu beiträgt, einen solchen Job ohne Vorbehalte zu übernehmen. Man sagt dann „schwieriges Alter, jong Männ usw." und dann kommt eine Absage nach der Anderen, auch wenn die Mannschaft häufig mit gutem fußballerischem Potential ausgestattet ist.

Trotzdem denke ich ist es wichtig, einen Mannschaftssport in der Jugend zu betreiben. Hier lernen die Jugendlichen sich einzuordnen und miteinander ein Ziel zu erreichen (einer alleine kann kein Spiel gewinnen) - ein „Wir-Gefühl" zu entwickeln, das man in der heutigen Zeit leider immer mehr vermisst. Daher freue ich mich umso mehr, dass es uns auch im vergangenen Jahr gelungen ist, in allen Altersklassen den Kindern und Jugendlichen entsprechende Möglichkeiten zu ihrer persönlichen Entwicklung zu bieten. Schön, dass wir entsprechende Trainer und Betreuer haben, die sich der Herausforderung stellen, die Kinder hierbei zu begleiten. Darum bitte ich auch alle Mütter, Väter, Tanten, Onkel, Opas und Omas unserer Jugendlichen, uns Verantwortliche zu verstärken und einen Job als Trainer oder Betreuer zu übernehmen. Es kommt auch Ihrem Kind zu gute!

An unsere Spieler:
Mannschaftssport ist, gemeinsam ein Ziel zu erreichen. Dazu gehört der Spaß in der Gruppe, aber auch Disziplin dem Trainer und dem Mitspieler gegenüber, auch wenn ihr im Alltag oft lernt euch alleine durchzusetzen.

Nun darf ich allen Trainern und Betreuern für Ihre Arbeit von Herzen einen großen Dank aussprechen und hoffe, dass ihr unsere Jugend auch weiterhin so gut ausbildet.

Danke, sagen wir auch an alle Gönner und Sponsoren der Jugendabteilung. Sei es beim Hallenturnier, Ballspenden, Trikotsätze oder Mannschaftstour. Ohne euer Zutun ginge vieles nicht.

Auch unseren SG Partnern TuRa Monschau und FC Imgenbroich ein großer Dank für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Zu den einzelnen Mannschaften verweise ich auf die Berichte der Trainer und Betreuer.

Rückblick Vereinsjugendtag 2011

Jugendleiter **Reiner Thomas** konnte auch in diesem Jahr zahlreiche Spieler, Eltern und Betreuer begrüßen. Folgende Spieler wurden mit einer Urkunde ausgezeichnet:

Felix Müller	222 Spiele
Maximilian David	201 Spiele
Tobias Abels	200 Spiele
Alexander Smit	216 Spiele
Moritz Krings	206 Spiele
Julian Saar	223 Spiele
Marcel Grugel	211 Spiele
Jan Fischer	303 Spiele

Reiner berichtete anschließend über die Veranstaltungen im letzten Jahr und verwies auf die Berichte in der TuS-Zeitung.

Unser neuer Kassierer **Volker Jollet** berichtete über ein arbeitsreiches Jahr und einen guten Kassenbestand. Bei der alljährlichen Verlosung konnten wieder einige schöne Preise an die Spieler ausgegeben werden.

Zum Schluss dankte unser Jugendleiter noch einmal allen Helfern und Sponsoren sowie dem Vorstand, dem Jugendausschuss und den SG-Partnern Monschau und Imgenbroich für die gute Zusammenarbeit.

A - Jugend (SG)	René Zorn	Tel.: 0241 / 1606456
	Toni Duante-Abrantes	Tel.: 0173 1618168
B - Jugend (SG)	Oswald Klee	Tel.: 02472 / 7832
	Gerd Steffens	Tel.: 02472 / 6126
	Maria Gombert	Tel.: 02472 / 3537
C - Jugend (SG)	Lothar Sommer	Tel.: 02472 / 3732
D1 - Jugend (SG)	Stefan Carl	Tel.: 02472 / 6358
	Wolfgang Sommer	Tel.: 02472 / 940917
D2 - Jugend (SG)	Bodo Klöppel	Tel.: 02472 / 3832
	Jörg Bäumler	Tel.: 02472 / 5000
	Dirk Peters	Tel.: 02472 / 4412
E - Jugend (SG)	Günter Franken	Tel.: 02472 / 5575
	Wolfgang Sommer	Tel.: 02472 / 940917
F1 - Jugend (SG)	Pascal Plowy	Tel.: 02472 / 912721
	Dennis Eckardt	Tel.: 02472 / 8025979
F2 - Jugend (SG)	Frank Alt	Tel.: 02472 / 940642
	Marko Jansen	Tel.: 02472 / 940764
Bambini (SG)	Rainer Heinig	Tel.: 02472 / 5002
	Björn Schmitz	Tel.: 02472 / 987671
	André Heinig	Tel.: 02472 / 5002

Die Trainer und Betreuer der SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich in der Saison 2011/2012

V.r.: Volker Jollet (Kassierer), Max David, Moritz Krings, Tobias Abels, Marcel Grugel und Jugendleiter Reiner Thomas.

Reiner Thomas	Jugendleiter	Eupener Str. 16	Tel.: 02472 / 6667
Karl Volpatti	Geschäftsführer	Lauscheit 27	Tel.: 02472 / 3404
Volker Jollet	Kassierer	Eupener Str. 44	Tel.: 02472 / 912399
Jan Fischer	Jugendvertreter	Schiffenborn 32	Tel.: 02472 / 8025980
Florian Laumen	Jugendvertreter	Grünentalstr. 83	Tel.: 0152 25180722

Der aktuelle Jugendvorstand des TuS

A-Jugend
René Zorn & Toni Duante-Abrantes

Nachdem die A-Junioren in der Herbstrunde 2010/11 noch nicht mit der Tabellenspitze mithalten konnten, änderte sich dieses in der Frühjahresrunde. Trainer **Michael Behrendt** und **Betreuer Antonio Duarte-Abrantes** führten ihre Mannschaft mit fünf Siegen, zwei Unentschieden und einer Niederlage souverän auf Platz eins und sicherten sich somit den Staffelsieg, der gebührend gefeiert wurde.

Zu Beginn der neuen Herbstrunde gab es einige Umstellungen. Trainer Michael Behrendt verließ die A-Jugend, um den Posten eines Seniorentrainers zu übernehmen. Neuer Trainer wurde **Egon Scheffen** aus Monschau. Als Betreuer fungierte weiterhin Antonio Duarte-Abrantes. Um den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten, war es von Nöten, einige B-Junioren in die höhere Altersklasse hochzuziehen. Diese fügten sich schnell in diese ein, kannte man sich doch bereits aus den vergangenen Jahren. Die Saison verlief insgesamt verfahren. Nur zwei Siege und ein Unentschieden standen fünf Niederlagen gegenüber. Alleine das Torverhältnis zeigte, dass für die Frühjahrsrunde einiges gemacht werden muss, um möglicherweise den gleichen Erfolg zu haben

A - Jugend

wie ein Jahr zuvor. Nicht nur, dass der dauerhafte Erfolg ausblieb, stellte sich noch ein weiteres, unerwartetes Geschehen ein. Trainer Egon Scheffen verunglückte und verletzte sich dabei schwer. Es war den Verantwortlichen schnell klar, dass ein neuer Interimstrainer her musste. Der Monschauer Fußball-Jugendleiter, **René Zorn**, übernahm Anfang November den Posten des Trainers.

Nach Ablauf der regulären Saison nahm man noch am Hallenturnier des FC Imgenbroich und des TuRa Monschau teil, bevor man sich bereits früh im neuen Jahr zum Trainingsauftakt traf. Dabei ist hervorzuheben, dass die Trainingsbeteiligung hoch ist und die Mannschaft gewillt ist, neu anzugreifen. Einige Verletzte sind zurück im Kader, wodurch sich die in der Herbstrunde teilweise kritische Personaldecke entspannt hat. Alle freuen sich auf die neue Runde und hoffen natürlich auf einen ebenso erfolgreichen und schönen Abschluss wie im vergangenen Jahr.

A-Jugend

Kader der A-Junioren mit den Eheleuten Schell vom Hotel-Restaurant „Alt Montjoie", die den neuen Trikotsatz gesponsert haben.

(stehend v.l.n.r.: Eric Mingers, Christian Kutsch, Clemens Zimmermann, Randolph Küpper, Michael Genthe, Siddik Chazli, Anton Zehnpfennig, Trainer René Zorn, Patrick Baales, Lutz Schell.

Kniend v.l.n.r.: Felix Müller, Betreuer Antonio Duarte-Abrantes, Simon Gerber, Timon Omanovic, Ishak Chazli, Moritz Heubel, Sascha Schell, Marion Schell. Liegend: Julian Gier. Es fehlt: Tobias Abels)

Platz	Verein	Spiele	S.	U.	N.	Tore	Tord.	Punkte
1.	VfL Vichttal	8	7	0	1	41:10	31	21
2.	GW Mausbach	8	7	0	1	40:18	22	21
3.	SG Höfen/Rohren/Kalterherberg	8	6	0	2	32:18	14	18
4.	TuS Lammersdorf	8	4	1	3	27:20	7	13
5.	SV Simmerath / Huppenbroich	8	2	2	4	14:19	-5	8
6.	VfR Venwegen	8	2	1	5	09:18	-9	7
7.	SG Monschau /Mützenich/Imgenbroich	8	2	1	5	12:31	-19	7
8.	TV Konzen 2	8	2	0	6	18:32	-14	6
9.	SG Kestern./Steckenb.	8	1	1	6	12:39	-27	4

Tabelle A-Jugend

B-Jugend
Manni Rombach, Oswald Klee, Gerd Steffens & Maria Gombert

Mindestens drei mal habe ich unserem Jugendleiter **Reiner Thomas** abgeschlagen, die B-Jugend für die Saison 2011/2012 zu übernehmen, da ich meine „Auszeit" eigentlich noch nicht beenden wollte. Aber als kurz vor den Sommerferien immer noch kein Trainer gefunden war und **Gerd Steffens** und **Oswald Klee** bereit waren die Mannschaft mitzutrainieren, gingen mir die Argumente aus. In der kurzen Vorbereitungsphase standen dann auch weniger die üblichen Verdächtigen wie Ausdauer und Kondition auf dem Programm, sondern vielmehr das Kennenlernen, denn schließlich herrschte auch bei den Jungs die Ungewissheit wer und was auf Sie zukommt.

Aufgrund von Ferienjobs, Urlaub, Schule, Verletzungen oder auch Fahrschulunterricht hat es etwas länger gedauert bis wir uns ein Bild von der Mannschaft machen konnten. Eines stellte sich jedoch sehr zeitig heraus, ein Schwerpunkt unserer gemeinsamen Zeit würde wir darauf legen müssen, die Grundwerte eines Mannschaftssportes und insbesondere einen respektvollen Umgang miteinander, zu vermitteln. Nicht allen war bewusst, dass man seine Fähigkeiten in den Dienst der Mannschaft stellen muss und eigene Interessen einmal hinten anstehen müssen, um gemeinsam erfolgreich zu sein. In diesem Punkt haben die Jungs schon viel gelernt und sich enorm entwickelt. Aber so soll es ja auch sein.

B-Jugend

Aber auch fußballerische Ziele haben wir uns gesetzt. So wollen wir uns in der Defensive an das Spielen in und aus einer Viererkette gewöhnen und im Spiel nach vorne auch mit Kombinationen aufwarten. So trainieren wir in der Regel 2x mal die Woche hauptsächlich Laufwege und Spielformen aber so gut wie immer mit dem Ball.

Zahlentechnisch stehen nach der Herbstrunde 2 Siege, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen zu Buche. Während der bisherigen Hallensaison konnte beim Turnier in Schleiden ein 4. Platz sowie ein Sieg beim Turnier der TuRa Monschau / FC Imgenbroich erreicht werden. Kein schlechtes, aber sicherlich ein noch ausbaufähiges Zwischenergebnis.

Doch die Jungs nur an den Ergebnissen zu messen wäre sicherlich nicht gerecht. Die Verbesserungen im Bereich des Auftretens als Mannschaft sowie des

Umgangs untereinander sind nicht zu messen – aber unübersehbar und dafür umso kostbarer!

Für die Rückrunde liegt ein weiterer Schwerpunkt darauf, den Jungs zu vermitteln, sich selber eigene Ziele zu setzten und hierfür das Nötige zu tun. Hierbei werden wir die Jungs begleiten und unterstützen. Denn auch wenn die Jugend (Ausbildung) noch 2-3 Jahre dauert, werden die Weichen so langsam gestellt.

B-Jugend der SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich in der Saison 2011/2012

Platz	Verein	Spiele	S.	U.	N.	Tore	Tord.	Punkte
1.	FC Roetgen	8	8	0	0	38:10	28	21
2.	VfL Vichttal	8	7	0	1	49:19	30	18
3.	TV Konzen	8	5	0	3	33:12	21	15
4.	SV Breinig 3	8	4	0	4	20:22	-2	9
5.	SG Monschau /Mützenich/Imgenbroich	8	3	2	3	10:18	-8	8
6.	SG Höfen/Rohren/Kalterherberg	8	2	1	5	15:24	-9	7
7.	SV Roland Rollesbroich	8	2	0	6	12:42	-30	3
8.	SG Steckenb./Kestern./Strauch	8	0	1	7	06:36	-30	1
9.	GW Mausbach o.W.	8	3	0	5	00:00	0	0

Tabelle B-Jugend

C-Jugend - Frühjahrsrunde 2010/2011
Lothar Sommer

Zum Jahresbeginn nahmen wir recht erfolgreich an 5 Hallenturnieren teil. Die Turniere in Höfen und Steckenborn wurden siegreich beendet. Bei unseren eigenen Turnieren (2 x TuS und 1 x TuRa) traten wir jeweils mit 2 Mannschaften an. Ergebnis: 3 x 2. Platz, 1 x 4. Platz und 2 x 5. Platz.

Wieder nichts mit einem Staffelsieg! Aufgrund zweier Niederlagen gegen den späteren Staffelsieger Steckenborn/Strauch/Kesternich blieb auch diesmal „verdient“ nur der zweite Platz. Auch ein Grund dafür war die schwere Verletzung unseres Kapitäns **Henrick Förster**, der sich beim Spiel in Höfen das Kreuzband gerissen hat.

Platz	Verein	Spiele	S.	U.	N.	Tore	Tord.	Punkte
1.	SG Steckenborn/Strauch/Kesternich	8	7	0	1	26:7	19	21
2.	TuRa Monschau	8	5	1	2	31:13	18	16
3.	Rasensport Brand 3	8	4	2	2	22:15	7	14
4.	SG Kalterherberg/Höfen/Rohren	8	2	1	5	20:27	-7	7
5.	Germania Eicherscheid	8	0	0	8	2:39	-37	0

Tabelle C-Jugend Frühjahrsrunde 2010/2011

C-Jugend - Herbstrunde 2011/2012
Lothar Sommer

Erneut starten wir in eine Saison mit dem Ziel, mal ganz oben dabei zu sein. Die Vorzeichen waren denkbar schlecht: An eine normale Vorbereitung war nicht zu denken, die Saison begann bereits eine Woche nach den Sommerferien. Somit war ein regulärer Trainingsablauf nicht möglich. Trotzdem kamen wir gegen Walheim III gut aus den Startlöchern und siegten 3:2. Es folgten souveräne Auftritte gegen alle weiteren Gegner. Folglich stehen wir verlustpunktfrei als Staffelsieger und Aufsteiger in die Leistungsstaffel fest. Bleibt zu hoffen, dass die Mannschaft auch gegen die kommenden Gegner für die eine oder andere Überraschung sorgen kann.

Vordere Reihe v.l.n.r.: Maik Gombert, Michael Strauß, Fabian Drösch, Rogé Moeris, Florian Sommer

Mittlere Reihe v.l.n.r.: Max Grugel, Nic Call, Hendrik Weishaupt, Max Albracht, Sascha Ungermann, Frederik Wilden

Hintere Reihe v.l.n.r.: Trainer Lothar Sommer, Simon Cremer, Marcel Winter, Nico Britz, Nico Böhmer, Moritz Harings, Philippe de Croon.

Platz	Verein	Spiele	S.	U.	N.	Tore	Tord.	Punkte
1.	SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich	9	9	0	0	45:7	38	27
2.	Hertha Walheim 3	9	6	1	2	59:16	43	19
3.	SG Höfen/Rohren/Kalterherberg	9	6	0	3	30:11	19	18
4.	SV Breinig 3	9	5	0	4	26:31	-5	15
5.	TuS Lammersdorf	9	4	2	3	26:21	5	14
6.	SG Steckenb/Strauch/Kest.	9	4	1	4	31:18	13	13
7.	FC Roetgen	9	2	2	5	24:31	-7	8
8.	GW Mausbach	9	2	1	6	14:32	-18	7
9.	Germania Eicherscheid	9	2	1	6	8:26	-18	7
10.	VfL Vichttal	9	1	0	8	2:72	-70	3

Tabelle C-Jugend Herbstrunderunde 2011/2012

D1-Jugend
Stefan Carl & Wolfgang Sommer

Die Frühjahrsrunde mit der D-Jugend Jahrgang 98/99 verlief wesentlich besser, als die Herbstrunde. Trotzdem mussten wir in dem einen oder anderen Spiel noch Lehrgeld bezahlen.

Mitte August begannen wir dann mit der Vorbereitung der neuen D1 Jahrgang 1999. Als Ziel liebäugelten wir mit dem Sprung in die Leistungsliga im Frühjahr 2012. Mit meinem langjährigen Betreuer **Wolfgang Sommer** versuchte ich die Erfahrungen aus der Vorsaison auf dem großen Spielfeld zu verfeinern.

Ein Testspiel gegen die Sonderliga-Mannschaft des FC Roetgen zeigte uns mal wieder die Grenzen auf, jedoch konnte man dann in der Meisterrunde schon nach 3 Spieltagen sehen, das wir von unserem Ziel schwer abzubringen sind. 3 Siege und 21:1 Tore standen auf unserer Guthabenseite. Wir leisteten uns ein Kopf-an-Kopf Rennen mit der SG Rott/Lammersdorf. Am vorletzten Spieltag empfingen wir im Heimspiel die punktgleiche SG Rott/Lammersdorf. In einem ausgeglichen Spiel behielten wir knapp mit 1:0 die Oberhand. Am letzten Spieltag mussten wir zur SG Eicherscheid/Kesternich/Konzen. Auch ein ernst zu nehmender Gegner, jedoch siegten wir souverän 4:0. Die Abschlusstabelle sah uns auf Platz 1 (8 Spiele/8 Siege/24 Punkte/44:2 Tore) Die Leistungsliga ist geschafft. Jetzt müssen wir uns mit Mannschaften auf Augenhöhe messen und ich freue mich darauf.

Wir müssen weiter an uns arbeiten, denn auch die Pokalrunde zeigte, das uns noch Potential fehlt. Hier trafen wir erneut auf einen Sonderligisten (Hertha Walheim) und verloren doch deutlich mit 1:6. Aus diesen Spielen muss jeder unserer Spieler lernen.

Am 31.Oktober machten wir einen Mannschaftsausflug nach Bubenheim ins Spieleland zum Halloween. Ich denke das war ein gelungener Abend.

Das hört sich alles sehr positiv an, aber einige kritische Worte müssen auch sein. Die Trainingsbeteiligung ist gut, allerdings wird das Training oft zum Anlass genommen, nicht konzentriert bei der Sache zu sein. Da wird gealbert oder nicht zugehört.

Freunde (damit sind meine Spieler ohne Ausnahme gemeint): Ändert sich die Disziplin im Training nicht, dann werden wir in der neuen Liga "baden gehen". Nichts desto Trotz: Verliert nicht die Freude am Fußball spielen, aber schreibt euch hinter die Ohren das wir nur als Team bestehen können. Wer sich da nicht unterordnet, der ist bei diesem Sport fehl am Platz .

D1-Jugend der SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich in der Saison 2011/2012

Platz	Verein	Spiele	S.	U.	N.	Tore	Tord.	Punkte
1.	SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich	8	8	0	0	44:2	42	24
2.	SG SV Rott/TuS Lammersdorf	8	7	0	1	40:2	38	21
3.	SG Eichersch./Konzen/Kestern.	8	5	1	2	34:9	25	16
4.	SG Höfen/Rohren/Kalterherberg	8	5	0	3	24:15	9	15
5.	SG Steckenborn/Strauch	8	3	0	5	19:20	-1	9
6.	GW Mausbach	8	2	3	3	14:19	-5	9
7.	Eintr. Kornelimünster	8	1	1	6	06:36	-30	4
8.	Adler Büsbach	8	1	1	6	09:40	-31	4
9.	VfL Vichttal 2	8	1	0	7	02:49	-47	3

Tabelle D1-Jugend

D2-Jugend
Bodo Klöppel, Jörg Bäumler & Dirk Peters

Die D2-Junioren (Jg. 2000) werden von **Bodo Klöppel** trainiert. Unterstützt wird er im Training von **Jörg Bäumler. Dirk Peters** kümmert sich bei den Spielen um die Organisation und ist bei den Auswärtsspielen für die D2 als Schiedsrichter aktiv. **Sabine Funken** unterstützt die Mannschaft ebenfalls im organisatorischen Bereich und kümmert sich hauptsächlich um die Belange der Mützenicher Kinder.

Für die Herbstrunde stand uns ein Kader von 15 Spielern, 11 Kinder des Jahrgangs 2000 sowie 4 Spieler des Jahrgangs 2001, zur Verfügung. Somit waren wir in der Breite gut aufgestellt. Dass wir auch qualitativ gut gerüstet waren, zeigte ein fünfter Platz in einer gut besetzten 12er-Staffel.

Platz	Verein	Spiele	S.	U.	N.	Tore	Tord.	Punkte
1.	Rasensport Brand 2	11	10	1	0	87:4	83	31
2.	VfL Vichttal 3	11	9	2	0	70:5	65	29
3.	Hertha Walheim 2	11	9	1	1	110:8	102	28
4.	SG Rott/Roetgen2	11	7	1	3	65:22	43	22
5.	SG Mon/Mütz/Imgenbr. 2	11	6	0	5	42:34	8	18
6.	SV Breinig 3	11	6	0	5	30:33	-3	18
7.	TuS Lammersdorf	11	6	0	5	18:56	-38	18
8.	Germania Eicherscheid 2	11	3	1	7	24:52	-28	10
9.	ASA Atsch	11	2	1	8	21:39	-18	7
10.	Jugendsport Wenau 4	11	2	0	9	12:58	-46	6
11.	Inde Hahn 2	11	1	2	8	16:60	-44	5
12.	Borussia Brand 2	11	0	1	10	6:130	-124	1

Tabelle D2-Jugend

Zu Beginn der Saison mussten die Kinder sich aber zuerst einmal an einige Neuerungen gewöhnen. So wurde erstmalig mit 9er-Mannschaften gespielt. Auch die Abseitsregel war für die Kinder neu. Es gab also im Training einiges für Trainer und Spieler zu tun.

Da der erste Spieltag dann auch schon unmittelbar nach den Sommerferien angesetzt war, begannen wir noch während der Ferien mit dem Training. Mit drei Einheiten in der Woche wurde die Grundlage für eine gute Kondition und Technik gelegt, aber auch im taktischen Bereich wurde die Mannschaft weiterentwickelt.

Beim Saisonstart konnten die Jungs das Gelernte noch nicht umsetzen und verloren bei Raspo Brand, einem der Favoriten, chancenlos mit 1:8. Die nächsten Spiele konnten aber gewonnen werden. Nach Siegen gegen Wenau (8:0), Konzen/Eicherscheid (6:2) und Hahn (4:0) konnten wir uns in der oberen Tabellenhälfte festsetzen. Im weiteren Saisonverlauf folgten dann noch 3 Siege und 4 Niederlagen. Der Tiefpunkt war eine 0:13 Niederlage in Walheim, der krönende Abschluss der Saison war dann der 17:1 Sieg bei Borussia Brand am letzten Spieltag, womit wir uns den 5. Tabellenplatz sicherten.

Mit der gleichen Besetzung werden wir in die im März beginnende Frühjahrsrunde starten. Ziel ist es, die Mannschaft im technischen und taktischen Bereich wieder ein Stück zu verbessern und nach Möglichkeit eine ähnlich erfolgreiche Saison wie im Herbst zu spielen. Um diese Ziele zu erreichen nehmen wir neben dem wöchentlichen Training an einigen Hallenturnieren teil. Desweiteren sind auch schon einige Testspiele fest eingeplant.

Wir trainieren montags zwischen 17.30 und 19.00 Uhr auf dem Sportplatz in Imgenbroich sowie donnerstags zwischen 17.30 und 19.00 Uhr in Mützenich. Im Winter findet das Montagstraining an der Flora statt, donnerstags wird in Monschau in der Hauptschulhalle trainiert.

Wir würden uns freuen, wenn weitere am Fußball interessierte Kinder des Jahrgangs 2000 bei uns mitmachen. Schaut einfach beim Training vorbei oder wendet Euch an einen der Betreuer.

D2-Jugend der SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich in der Saison 2011/2012

Hintere Reihe v. l. n. r.: Dirk Peters, Jörg Bäumler und Bodo Klöppel.
Mittlere Reihe v. l. n. r.: Sebastian Peters, Thomas Funken, Andre Classen, Cedric Kaussen, Florian Schmeltz und Tom Bäumler.
Vordere Reihe v. l. n. r.: Benedikt Hermanns, Manuel Klöppel, Emil Breuer, Maurice Klöppel, Felix Scharra, Jonas Giebel und David Litt.
Auf dem Foto fehlen Olivier Liberkowski und Heiko Valentin-Krebs.

E-Jugend
Günter Franken, Wolfgang Sommer & Georg Hahn

Aufgrund der „geburtenschwachen" Jahrgänge starten wir in diesem Jahr nur mit einer E1-Jugend-Mannschaft in die Saison. Als SG Monschau-Mützenich-Imgenbroich spielen wir in der Aachener Kreisklasse. Betreut wird die Mannschaft von den Trainern **Günter Franken** und **Wolfgang Sommer**, sowie **Georg Hahn** aus Imgenbroich.

Zu Beginn der Saison wurden unsere Jungs erst mal neu eingekleidet. Dank einer Spende spielen wir nun in neuen Trikots. Unsere Spieler haben sich selbst

für knallorange entschieden und wollten auch „holländischen Erfolgsfußball“ spielen.

In den ersten Meisterschafts- und Pokalspielen ist dies auch gut gelungen, doch zum Ende der Hinrunde gab es leider zwei unnötige Niederlagen. In einer Gruppe mit vier gleichstarken und zwei schwachen Gegnern wurden wir letztlich 4. In der Frühjahrsrunde wollen wir gegen andere Gegner wieder angreifen.

Im Kreispokal-Wettbewerb wurde bisher souverän das Viertelfinale erreicht. Hier freut sich die Mannschaft auf die kommenden Aufgaben im März 2012.

Die E-Jugend war bei den Winter - Hallenturnieren sehr erfolgreich. Neben einem 3. Platz in der Hallenpokalvorrunde konnten zwei weitere Turniere gewonnen werden.

Auch neben dem Sportplatz sind die Jungs aktiv. Ein besonderes Erlebnis war dabei der Einsatz als Einlaufkinder bei einem 2.-Liga Spiel der Aachener Alemannia.

Hinten v. links: Wolfgang Sommer, Fabio Stollenwerk, Leon Schmitz, Hendrik Franken, Sascha Carl, Sebastian Münch, Trainer Günter Franken

Vorne v. links: Robin Sommer, Tim Sommer, Hussein Kanj, Yassin Karthausen, Jannis Hahn.

Es fehlen Nik Apfelbaum, Jean-Pierre Beckers und Julian Händler.

Platz	Verein	Spiele	S.	U.	N.	Tore	Tord.	Punkte
1.	SG Rollesb./Kestern/Steckenb.	10	8	1	1	8:1	7	25
2.	SG Höfen/Rohren/Kalterherberg	10	7	0	3	7:3	4	21
3.	Germania Eicherscheid	10	6	1	3	6:3	3	19
4.	SG Monschau /Mützenich/Imgenbroich	10	5	1	4	5:4	1	16
5.	TV Konzen	10	2	0	8	2:8	-6	6
6.	TuS Lammersdorf	10	0	1	9	0:9	-9	1

Tabelle E-Jugend

F1-Jugend
Pascal Plowy & Dennis Eckardt

Wir können zurückblicken auf ein tolles Jahr voller Spaß, mit einem tollem Team und schönen Fußballspielen.

In der Frühjahrsrunde 2011 lieferten wir uns ein tolles Duell mit dem SV Rott. Mit 8 Siegen und 1 Unentschieden und nur 1 Niederlage wurden wir Staffelzweiter. Das Hinspiel in Rott verloren wir sehr knapp mit 2:3, wobei wir dort die klar bessere Mannschaft waren, das Rückspiel konnten wir dann klar mit 4:1 für uns entscheiden. Leider holten wir dann in Hahn „nur“ ein 4:4 Unentschieden (nach tollem Kampf und 0:4 Rückstand zur Pause), aber dennoch waren wir alle sehr stolz auf unseren erreichten 2 . Platz, den sich alle im Team auch durch super Leistungen verdient hatten.

Die Herbstrunde mit einer sehr spannenden Staffel mit SG Strauch/Steckenborn/Kesternich, SG Höfen/Rohren/Kalterherberg, Eicherscheid, Konzen und Lammersdorf sollte dann zu einem Dreikampf der Spielgemeinschaften werden, in dem es viele tolle und spannenden Spiele gab mit teilweise sehr knappen Ergebnissen. Hier konnten wir uns am letzten Spieltag durch einen 4:3 Sieg (nach 2:3 Rückstand 2 Minuten vor dem Schlusspfiff) in Steckenborn den ersten Platz sichern, nachdem wir das Hinspiel in „Fritz-Walter-Wetter“ knapp und klatschnass verloren hatten. Mit wiederum 8 Siegen, 1 Unentschieden und 1 Niederlage wurden wir hier Staffelmeister, was natürlich dann auch gebührend gefeiert wurde.

Durch einen Kaffee/Kakaodienst konnten wir bei unseren Heimspielen die Teamkasse bereits gut füllen und werden mit den Einnahmen dann auch einen gemeinsamen Ausflug in Angriff nehmen.

F1-Jugend der SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich in der Saison 2011/2012

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinem Trainerkollegen **Dennis Eckhardt**, bei allen Spielern und natürlich bei allen Eltern für die tolle Zusammenarbeit bedanken. Besonderen Dank an dieser Stelle auch nochmal an **Frank Alt**, der leider nach der Frühjahrsrunde bei uns ausschied und den Spielbetrieb mit der F2 aufgenommen hat.

F2-Jugend
Frank Alt & Marko Jansen

F2: Die „ewigen“ Zweiten...

Nachdem in den Jahren 2009 und 2010 zum Saisonabschluss ein gemeinsames Grillfest der Bambinis und F-Jugend mit den Eltern und Verwandten an der Grillhütte in Mützenich stattfand, so wollte man, in der letzten Bambini-Saison für den Trainer **Frank Alt** und Betreuer **Marko Jansen**, mit einer Fahrt zum Bubenheimer Spieleland einen anderen Saison-Abschluss veranstalten.

Dieser fand am 2. Juli letzten Jahres mit guter Beteiligung der Kinder und Eltern bei schönem Wetter statt. Die harmonische Gemeinschaft der Kicker und ihrer Eltern zeigte sich hierbei auch außerhalb des Sportplatzes. Am Ende des Tages freute man sich auf die erste „richtige“ Saison mit einem geregelten Spielbetrieb.

Dieser begann dann für die F2-Junioren (Jahrgang 2004) am 10. September gegen die Vertretung von Hertha Walheim in Walheim. Die Anspannung war groß, denn alles war neu für die Kicker, die Trainer/Betreuer und auch für die Eltern. Dieses emotionsgeladene Spiel verlor man knapp mit 4:3. Danach konnten wir jedoch unseren Schwung aus der Bambini-Zeit mit in den Spielbetrieb nehmen! In unserer Staffel 21 waren wir mit acht Mannschaften vertreten, so dass in der Herbstrunde 14 Spieltage (in Hin- und Rückspielen) bis zum 26. November stattfanden. Alle weiteren Spiele wurden gewonnen, nur beide Spiele gegen den FC Roetgen, den wir schon seit Bambini-Zeiten als ernsten Gegner kannten, endeten unentschieden (2:2, 1:1)! In der Herbstrunde wurde sogar viermal eine „englische Woche“ gespielt. Für die meist siebenjährigen Spieler eine beachtliche Leistung. Trotz dieser Strapazen waren durchweg immer alle elf Spieler beim Training und den Spielen anwesend.

Bedingt durch die Fair-Play-Regeln gibt es bei der F-Jugend keine Tabelle bzw. Meisterschaft. Jedoch haben wir natürlich unsere eigene Statistik erstellt: In der Herbstrunde wurde inoffiziell ein zweiter Platz von acht Mannschaften erreicht! Diese Platzierung stellte sich dann auch bei den folgenden Hallenturnieren ein: Bis Ende Januar nahmen wir an vier Turnieren teil, die wir alle als zweiter Sieger gewonnen hatten. Bei zwei Turnieren lag es nur an der Tordifferenz. Na, da kommt doch die Freude auf die Frühjahrsrunde, die wir dann nicht als „ewiger Zweiter“ beenden wollen…

Eine nennenswerte Spende erreichte unsere Mannschaft dann noch im Herbst: **Peter Nießen** vom Beerdigungsinstitut Krebs überreichte der SG-F2 einen kompletten 15-teiligen Trikotsatz. Damit waren und sind wir nun noch stolzer unterwegs...

Abschließend möchten sich Trainer und Betreuer für das tolle letzte Jahr bei den Eltern bedanken, ohne deren Unterstützung bereits bei unserem F2-Nachwuchs eine solch hervorragende Trainings- und Spielbeteiligung nicht möglich wäre! Unser 11-köpfiger F2-Kader freut auf weitere Mitspieler: Mädchen und Jungen im Jahrgang 2004 aus Monschau, Mützenich oder Imgenbroich können gerne in der Winterzeit Mittwochs von 15.30 bis 17.00 Uhr in der Sporthalle der Hauptschule und ab dem Frühjahr wieder Dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr voraussichtlich in Mützenich am (Probe-)Training teilnehmen.

Die Spieler bei der Trikot-Übergabe:

Hinten von links nach rechts: Sponsor Peter Nießen, Paul Nießen, Torben Schmitz, Steffen Neuß, Harald Kayser, Louis Jansen

Vorne von links nach rechts: Florian Kochs, Niklas Alt, Luca Jansen, Fabian Carl, Henrique Quintale

Bambini
Björn Schmitz, Rainer & André Heinig

Bambini der SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich in der Saison 2011/2012

Die Bambini der Spielgemeinschaft Monschau/Mützenich/Imgenbroich – das sind zurzeit 20 Kinder, von denen 10 aus Mützenich und 10 aus Imgenbroich kommen. Leider konnten wir bis jetzt noch kein Kind aus Monschau dazu zählen. Unsere Bambini sind im Alter zwischen 3 und 6 Jahren. Spaß am Spiel und das Erlernen gegenseitigen Respekts, auch vor dem Gegner – das steht bei uns immer im Vordergrund!

Auf spielerische Weise versuchen wir fußballerische Grundlagen, insbesondere im Bereich der Koordination, im Rahmen spaßiger und abwechslungsreicher Spiele zu vermitteln. Die Trainingsbeteiligung ist mit im Schnitt 15 Kinder sehr gut und lässt nicht zu wünschen übrig, was nicht zuletzt dem Engagement der Eltern zu verdanken ist, die voll hinter uns stehen. Ohne Übertreibung kann man sagen, dass Kinder, Eltern und Trainer mit Herz und Seele dabei sind, einiges auf die Beine gestellt haben und sicherlich noch werden.

So nahmen die Bambini an insgesamt 3 Vorbereitungsspielen sowie 5 Hallenturnieren teil. Hier mussten Eltern und Trainer dann doch einmal die ein oder andere Träne trocknen oder mal öfters einen Schuh neu binden und beim An- bzw. Ausziehen helfen.

Die gemeinsame Nikolausfeier im Sportheim Imgenbroich kurz vor Weihnachten war ein weiteres Highlight, denn der Nikolaus fand hier zu jedem Kind ein paar passende Worte und konnte kleine Geschenke verteilen. Als Trainer freuen wir uns auf ein sicher schönes Bambini-Jahr 2012!!

Der TuS sucht Schiedsrichter

Momentan haben wir mit **Adolf May** nur noch einen aktiven Schiedsrichter.

Bei zwei Seniorenmannschaften müssten wir aber eigentlich auch 2 Schiedsrichter stellen. So bezahlen wir Monat für Monat 40.00 Euro Strafe wegen Untersoll. Das leppert sich im Jahr auf knapp 500.00 Euro. Eine Menge Geld.

Gerne würden wir weitere Schiedsrichter ausbilden lassen. Alle anfallenden Kosten übernimmt der Verein. Bei Jungschiedsrichtern können wir auch sicher einen Fahrdienst einrichten.

Also: Denkt mal drüber nach.

Interessenten können sich melden bei: Erwin Sauer
Tel.: 02472-1504 oder unter
erwin.sauer@tus-muetzenich.de

Großes Turnierwochenende der TuS - Jugendabteilung

Hervorragende Organsiation von Reiner Thomas und Karl Volpatti!

Vom 27. bis zum 28.01.2012 führten wir wieder unser großes Turnierwochenende durch. Alle Jugendmannschaften konnten ihr fußballerisches Können in ihren Altersklassen unter Beweis stellen. Sieger in den einzelnen Turnieren waren:

A-Jugend	SG Höfen/Rohren/Kalterherberg
B-Jugend	SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich
C-Jugend	SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich
D1-Jugend	SG Monschau/Mützenich/Imgenbroich
D2-Jugend	TuS Lammersdorf
E-Jugend	Borussia Brand
F1-Jugend	SG Höfen/Rohen/Kalterherberg
F2-Jugend	FC Roetgen
Bambini	TuS Schmidt

Beim Turnier der Reservemannschaften Kreisliga B/C, setzte sich die Germania Eicherscheid gegen den TuS Mützenich im Endspiel durch. Im Spiel um Platz drei gewann der TV Konzen gegen den TuS Lammersdorf.

Die Halle tobte wieder beim Funturnier der Ortsvereine am Samstagabend. Hier gewann der TV vor dem Musikverein und dem Reiterverein. Vierter wurde der Schützenverein vor dem Knobelclub und den Ortsbauern.

Leider hatten wir auch zwei schwere Verletzungen zu beklagen. **Ralf Sommer** und **Frank Thönissen** verletzten sich leider schwer am Fuß. Wir wünschen beiden nochmal auf diesem Weg gute Besserung und baldige Genesung.

Großes Fun-Turnier in der Halle
Turniersieger wurde der "TV Mützenich"

Spiel	Uhrzeit	Begegnung		Ergebnis
1	19:00	Schützenverein	Ortsbauern	4:0
2	19:10	Knobelclub	Musikverein	0:2
3	19:20	Reiterverein	Turnverein	2:3
4	19:30	Knobelclub	Schützenverein	2:2
5	19:40	Musikverein	Ortsbauern	2:2
6	19:50	Schützenverein	Reiterverein	0:0
7	20:00	Ortsbauern	Turnverein	0:2
8	20:10	Reiterverein	Knobelclub	2:1
9	20:20	Musikverein	Schützenverein	2:0
10	20:30	Ortsbauern	Reiterverein	0:2
11	20:40	Turnverein	Knobelclub	3:0
12	20:50	Reiterverein	Musikverein	1:1
13	21:00	Schützenverein	Turnverein	0:2
14	21:10	Knobelclub	Ortsbauern	6:2
15	21:20	Turnverein	Musikverein	2:2

Abschlußtabelle Fun-Turnier		
Platz	**Verein**	**Punkte**
1.	Turnverein	13
2.	Musikverein	9
3.	Reiterverein	8
4.	Schützenverein	5
5.	Knobelclub	4
6.	Ortsbauern	1

Immer noch für meinen Verein aktiv - Robert Steffens
Es gibt viel zu tun - packen wir's an

Auch oder gerade dann, wenn man nicht mehr zum TuS-Vorstand gehört, verfolgt man den Werdegang des Vereins besonders interessiert. So ergeht es auch mir.

Seit nunmehr zwei Jahren gehöre ich nicht mehr zum Vorstandsteam, verfolge aber die umfangreichen Aktivitäten sehr intensiv. Tages- und TuS-Zeitungen werden genau studiert, der Blick auf unsere immer aktuelle Internetseite und der regelmäßige Besuch unserer Sportveranstaltungen halten mich stets auf dem „Laufenden".

Noch lange hat nicht jeder registriert, dass ich nach fast 52 Jahren nicht mehr zum Vorstand gehöre. Immer wieder erhalte ich Anrufe, in denen nachgefragt wird zur Sportheimvermietung, zu eventuell möglichen Freundschaftsspielen, zur Anmietung des Ausweichsportplatzes für ein Zeltlager oder einfach nur, weil im Sportheim schon seit zwei Tagen das Licht brennt. Über diese letztgenannten Anrufer freue ich mich. Es zeigt mir, dass auch die Nachbarn unser Sportheim „ im Auge behalten". Ich gehe dann hin und schalte das Licht aus.

Aber das ist nicht die einzige Tätigkeit, die ich zurzeit noch ausübe. Die Vermietung der Festzeltgarnituren, die dem Ortskartell Mützenich gehören und im Gerätehaus des Sportheimes gelagert sind, erfolgt noch durch mich, ebenso die Vermietung des großen TuS/TV-Zeltes, wobei ich beim Auf- und Abbau stets behilflich bin.

Auch andere anfallenden Arbeiten werden getätigt, sofern es meinen Fähigkeiten entspricht. Bei einem Blick auf meine e-Mail-Nachrichten lese ich z.B.:" Kein Licht im Schiri-Raum, Rollladengurt am Fenster im Versammlungsraum gerissen oder ähnliches. Gruß Erwin". Manche Arbeiten erledige ich als überwiegend arbeitsloser Ruheständler auch vorsorglich. Damit gemeint sind z.B. die jährlich mindestens einmal anfallende Reinigung der 100 m Dachrinnen oder die Reinigung des Bodenabflusses im Duschraum sowie die ofengerechte Herrichtung und Lagerung des Brennholzes für den Ofen im Versammlungsraum. Auch alle Platzmarkierungen für die Senioren- und Jugendspiele sind fest eingeplant. Alle Arbeiten erledige ich gerne, solange zu erkennen ist, dass es im TuS „ läuft", und das ist ja ganz offensichtlich in allen Sparten mit den sehr vielen Ehrenamtlichen der Fall. Mit meinen bescheidenen Einsätzen möchte ich Solidarität mit ihnen dokumentieren.

Für mich gilt der abgewandelte Slogan eines amerikanischen Präsidenten: „ Frage nicht, was tut der (Staat) Verein für mich, sondern, was tue ich für den Verein".

Sollte sich ein Leser fragen, wieso schreibt **Robert** noch Beiträge für die TuS-Zeitung (kann der es nicht lassen?). Unser Vereinsvorsitzender **Erwin Sauer** hat mir das ohne Anfrage meinerseits angeboten, und dieses Angebot habe ich angenommen.

Immer noch für seinen Verein aktiv.
Robert Steffens (links) im Sportheim
mit Dr.h.c. Egidius Braun (2.v.rechts)

DSA 2011

von W. Poqué

Am 14. Januar 2012 traf man sich zur Verleihung des Deutschen Sportabzeichens 2011 bei Kaffee und Kuchen im Sportheim. In 2011 hatten erstmals **50 Vereinsmitglieder aus TuS Mützenich und TV Mützenich** die Bedingungen zum Erwerb erfüllt. *Manfred Claßen* erhielt für die 25. Wiederholung in Gold eine Ehrennadel und ein Präsent. Hier die weiteren Geehrten (jeweils von links).

Henrik Franken, David Joyé, Sascha Ungermann, Kevin Mathar, Luisa Swaton, Nicole Thomas und Alina Steffens

René Thomas, Miriam Call, Max Richter und Robin Sommer

Christian Schweitzer, Tim Sommer und Mirko Menzerath

Christoph Call und Vera Alt

Lukas Poqué, Michelle Jansen, Julia Poqué und Nadine Braun

Sarah Reiners, Sigrid Franken, Marlies Förster, Steffi Thomas, René Schrouff, Rosa Pauls und Dietmar Ungermann

Wolfgang Poqué, Sabine Ringens-Poqué, Martin Isaac und Reiner Thomas

Manfred Claßen, Marianne Ruland, Bernhard Clahsen, Elfie Förster, Siegfried Steffens, Doris und Michael Breyer, Heike Mertens und Marita Horn

Ebenfalls das Deutsche Sportabzeichen 2011 erworben haben *Lucas Becker, Sascha Carl, Anja Jansen, Eva Meyer, Eva Reiners, Jonas und Vera Schrouff, Antonia Schütt und Janina und Sabine Thönnessen,* die leider bei der Verleihung nicht anwesend sein konnten.

Leichtathletik im TuS Mützenich

von Wolfgang Poqué

Für die Leichtathletik-Abteilung des TuS war 2011 ein ereignisreiches Jahr.

Die seit **12 Jahren sehr erfolgreiche Zusammenarbeit mit der LA-Abteilung des TV Mützenich** in einer Leichtathletikgemeinschaft konnte trotz einiger Probleme und Unstimmigkeiten erhalten werden.

Wir konnten die **Weitsprunganlage auf dem Sportplatz erneuern** und verfügen jetzt über eine Zweifach-Anlage mit 45 m Kunststoffanlaufbahn. Ermöglicht wurde dies durch 2.000 € aus der **RWE-Aktion „Aktiv vor Ort"** (hier geht ein besonderer Dank an *Helmut Maaßen)* sowie Zuschüsse von Stadt und Städteregion. Die vielen Stunden Eigenleistung bei Bau und Renovierung der Anlage wurden erbracht durch *Bernhard* und *Manfred Claßen, Robert Steffens, Christoph Swaton, Guido Jansen* sowie *Lukas* und *Wolfgang Poqué*.

Unser **Narzissenlauftreff** im April und der **Ginsterlauf** im Mai boten wieder einmal einen Laufgenuss in herrlicher Natur.

Auch der **VENNLAUF** (siehe gesonderter Bericht) war wieder sehr erfolgreich. Fast **800 Teilnehmer, davon 290 Kinder und Jugendliche** erreichten das Ziel am Dorfplatz. Dabei schaffte es der erstmals ausgerichtete **run4school**, die manchmal schwer zu erreichende Gruppe der 11–18 jährigen anzusprechen. So wurden **160 Schüler der weiterführenden Schulen Monschaus** zum Langstreckenlauf motiviert.

Der **Ausflug der Kinderleichtathletik** führte diesmal zum Höhenerlebnispfad in Raffelsbrand. Nach einer sehr ausführlichen Sicherheitseinweisung und

einigen „Trockenübungen" am Boden, ging es schließlich mehr oder weniger mutig in die Höhe.

Nicht nur beim **LG-Sportfest** im Juni (siehe gesonderter Bericht) wurde fleißig

gesprintet, geworfen und gesprungen und so erhielten erstmals mehr als **50 Aktive das Deutsche Sportabzeichen 2011** (siehe gesonderter Bericht).

Selbstverständlich gelangen den LGlern in 2011 auch **sportliche Erfolge**.

Neben unserer Dauersiegerin ***Rita Heuel*** avancierte ***Albert Knauf*** zum Garanten für AK-Siege, wurde **Kreismeister im Halbmarathon M45** und konnte bei einigen Volksläufen sogar den Gesamtsieg erringen. *Rita* verteidigte ihren **Kreismeistertitel im 10-km-Lauf** zum x-ten Male und beide wurden **LG-Meister Lange Strecken 2011**.

Bei der Jugend ging dieser Titel an ***Michelle Jansen***, die bei diesem Wettkampf auch einigen erwachsenen LG-Läuferinnen und -Läufern das Nachsehen gab. Die weiteren Plätze belegten *Lukas Poqué, Peter Jansen* und *Nico Swaton*.

Der Monschau Marathon 2011 und damit auch unsere **Aktion in Lauscheit** waren leider von wolkenbruchartigen Schauern und Dauerregen geprägt. Trotzdem waren aus TuS und TV fast 30 Einzelläufer und Teilnehmer in den Staffeln am Start und so konnte die LG wieder einmal den Preis für eine der teilnehmerstärksten Mannschaften gewinnen. Mit dabei auch *Julia Poqué, Lukas Poqué, Sabine Ringens-Poqué, Wolfgang Poqué* sowie Betreuerin *Hannah Poqué*, die gemeinsam die Herausforderung Monschau Marathon als **Familienstaffel „Die 5 Poqués"** meisterten.

Im Oktober richtete die LG nach langer Zeit noch einmal den **Nord-Süd-Lauf** aus. Neben dem geselligen Zusammentreffen der Läufer aus dem Altkreis Monschau ist der NSL auch ein Mannschaftsvergleichskampf zwischen der Gemeinde Roetgen, der Gemeinde Simmerath (mit Vossenack und Schmidt) und der Stadt Monschau.

Vom Start am „Tunnel" bei Gertrud und Alfred bis zur gemütlichen Siegerehrung im Schützenhaus (das Bild oben rechts zeigt die siegreiche Männermannschaft der Stadt Monschau), hatten *Guido Jansen* und *Marita Horn* alles zu vollsten Zufriedenheit der 69 Finisher organisiert. Ein besonderer Dank geht ans DRK Monschau für den Sanitätsdienst und an die Radsportgruppe des TV für die Besetzung der Streckenposten.

Besonders froh macht mich aber, dass es uns in den letzten Jahren gelungen ist, **junge Übungsleiter für die Kinder- und Jugendleichtathletik** zu motivieren und auszubilden! Seit den Herbstferien haben wir mit ***Julia Poqué*** und ***Sarah Reiners*** zwei neue Übungsleiterinnen C und mit ***Hannah Poqué*** gar eine Übungsleiterin mit B-Lizenz. Sie führen mittlerweile zwei Trainingsstunden in Eigenregie durch und haben nicht nur den Altersschnitt der LA-Trainer um einige Jahrzehnte ;-) gesenkt, sondern bringen auch viele neue Ideen ein.

Ich freue mich, eine so erfolgreiche und aktive Abteilung leiten zu dürfen und **danke allen, die die Leichtathletik-Abteilung in diesem turbulenten Jahr 2011 unterstützt haben!**

Die Trainingsangebote der LG:

Leichtathletik für Kinder und Jugendliche

Montag: 16-19 Uhr aufgeteilt in mehrere Altersgruppen von 6-18 Jahren
(Sommer Sportplatz, Winter Turnhalle Mützenich)

Lauftreff für alle:

Montag: 19.30 Uhr ab Sportheim
anschließend ab 20.30 Uhr (14-tägig gerade KW) Montagstreff im Sportheim
Mittwoch: 19.30 – 20.30 Uhr Sportplatz Flora (Winter)
19.00 Uhr ab Sportheim (Sommer)
Donnerstag: 19.00 Uhr ab Sportheim (Sommer)
Lange Einheit (20-35 km)
Samstag: 15.00 Uhr ab Sportheim (Winter)
Sonntag: 10.00 Uhr Quassellauf (14-tägig ungerade KW) ab Parkplatz Grenzweg (B)

Walk- und Nordic-Walktreff

Donnerstag: 19.00 Uhr ab Sportheim (Sommersaison)

LG Sportfest

von Wolfgang Poqué

Beim LG Sportfest 2011 traten mal wieder viele kleine und große, mehr und weniger geübte Sportlerinnen und Sportler an. Bei tollem Wetter und lockerer Atmosphäre machte das Sporttreiben unter dem Motto „Dabei sein ist alles" riesigen Spaß und die erbrachten Leistungen rückten ein wenig in den Hintergrund. Besonders beim Weitsprung der Erwachsenen gelangen unserer Fotografin einige geradezu spektakuläre Schnappschüsse.
Hier eine kleine Auswahl:

Während eine bewährte Helferschar noch für einen reibungslosen Ablauf sorgte, durften sich Sportler und Zuschauer schon am Buffet stärken.
Am Ende präsentierten alle stolz ihre Urkunden:

Das nächste LG Sportfest steigt voraussichtlich am 18.6.2012.

VENNLAUF 2011

von Wolfgang Poqué

Wie immer eröffnete der Luftballonlauf die Abfolge der Läufe.

Anschließend gingen die Schüler und Schülerinnen auf die Strecke.

Im Luftballonlauf starteten 57 Kinder, im ersten 1100-m-Lauf 14 Mädchen, im zweiten 1100-m-Lauf 26 Jungen und im 2000-m-Lauf 44 Kinder. Damit waren bereits fast 150 Kinder im Ziel und wurden kurze Zeit später auf der Bühne geehrt.

Und während im gut gefüllten Schützenhaus die Schlacht am Kuchenbuffet tobte, überreichte Peter Borsdorff auf der Ringstraße einen Scheck an den integrativen Kindergarten Monschau.

Anschließend wurden der 10-km-Lauf und der Halbmarathon gestartet und noch einmal über 350 Läuferinnen und Läufer auf unsere wunderschönen Laufstrecken über den Steling ins Venn geschickt.

Der größte Erfolg des VENNLAUF 2011 war aber ganz sicher der neu eingeführte

run4school by VENNLAUF

Nach einem etwas schleppenden Meldestart, lieferten die sich die Gemeinschaftshauptschule Monschau Roetgen und das St. Michael Gymnasium Monschau ein Kopf an Kopf Rennen um die prozentual höchste Teilnehmerzahl. Schließlich erreichten über 160 Schüler und Schülerinnen der beiden Schulen das Ziel und ließen damit den 5-km-Lauf erstmals auf über 250 Finisher anwachsen. Dass die Teilnahme Schülern und Lehrern Spaß gemacht hat, konnte man auch bei der Siegerehrung erleben.

Angesichts des knappen Endergebnisses entschloss man sich, den Geldpreis von insgesamt 2000 € zu gleichen Teilen an Hauptschule und Gymnasium zu vergeben. Der Siegerpokal aber ging mit hauchdünnem Vorsprung an die GHS Monschau Roetgen. Herzlichen Glückwunsch!

...ja und dann war da noch unsere Marlies (Förster). Am Start schon hochkonzentriert, lief sie ganz „ihr Rennen", ließ ALLE weiblichen Teilnehmer hinter sich und wurde schließlich - wohl auch zur eigenen Überraschung ;-), GESAMTSIEGERIN im Halbmarathon!

Mit fast 800 Teilnehmern im Ziel präsentierte sich der Mützenicher VENNLAUF mal wieder als das Volkslauffest der Region.

Bitte vormerken: Der VENNLAUF 2012 findet am 26. Mai (Pfingstsamstag) statt.

34. Mützenicher VENNLAUF 26. Mai 2012

Laufstrecke	Laufklasse und Jahrgang	Startzeit	Zielschluss
300 m	**Kinder** (2005 und jünger) **ohne Zeitnahme**	14.00 Uhr	-
1100 m	**Schülerinnen D** (W 2003 und jünger)	14.15 Uhr	-
1100 m	**Schüler D** (M 2003 und jünger)	14.30 Uhr	-
2000 m	**SchülerInnen C** (W+M 2001 und jünger)	15.00 Uhr	-
5 km	**Alle Altersklassen** (REVC W+M Sch B - 80, EC W+M Sch B - JA)	15.20 Uhr	16.00 Uhr
10 km	**Alle Altersklassen** (REVC + EC W+M HK, 30, 35, ... 80)	17.00 Uhr	18.20 Uhr
HM	**Alle Altersklassen** (REVC W+M HK, 30, 35, ... 80)	17.15 Uhr	20.00 Uhr
Nordic-Walking **5 km & 10 km**	**Alle Altersklassen** ohne Platzierung	15.20 Uhr	17.00 Uhr
Wandern **12 km**	**Alle Altersklassen** mit Wanderführer	13.45 Uhr	-

Veranstalter: **LG Mützenich,** Eichstock 14, 52156 Monschau
Anmeldung: **www.vennlauf.de - Frühbucherrabatt bis 13.5.2012,** Zahlung erst am Veranstaltungstag beim Abholen der Startnummer ab 13 Uhr

Startgeld:	bei Anmeldung	Kinder, Jugendliche, geführte Wanderer	Erwachsene
	bis 13.5.2012	2,00 €	6,00 €
	bis 24.5.2012	3,00 €	7,00 €
	bis 1 h vor Start	4,00 €	8,00 €

Achtung: **kein Startgeld** für die Läufe über 300 m, 1100 m und 2000 m und für Teilnehmer am **run4school** – Laufwettbewerb der Monschauer Schulen

Start und Ziel: Dorfplatz Mützenich (Ringstraße)

Preise: 5 km, 10 km, HM: Einkaufsgutscheine ***PETERS SPORT-TEAM*** für Platz 1-3 (je 40/20/10 €) und für neuen Streckenrekord (je 50 €), Sachpreise für alle übrigen AK-SiegerInnen der Läufe über 5 - 21,1 km zusätzlich 5 km: Platz 1 M/W JA und Platz 1 M/W JB Freistart für 2013 Preise nur bei der Siegerehrung an die SiegerInnen persönlich!

Streckenrekorde: 5 km: Grace Wanjiru 18:34 min / Ronald Kurui 14:43 min
10 km: Mercy Kibarus 39:00 min / Geoffrey Karani 32:00 min
21,1 km: Marlies Jongerius 1:25:20 h / Guido Hermes 1:12:21 h

Urkunden: Ausdruck unter **www.vennlauf.de.** Urkunden für die Plätze 1-3, alle AK-SiegerInnen und in den Kinder- und Schülerläufen bei der Siegerehrung

Anfahrt: Mützenich liegt an der Verbindungsstraße Monschau - Eupen
Parkplätze und Umkleiden an der Eupener Straße und am Sportplatz

VENNLAUF - Das Volkslauffest für die ganze Familie

- ★ 300-m-Luftballonlauf mit Begleitung und kleiner Belohnung
- ★ SchülerInnen-Wertung jahrgangsweise und mit kleiner Belohnung
- ★ Sportartikelverkauf ***PETERS SPORT-TEAM***
- ★ Grillstand, Bierzelt, große Cafeteria, Hüpfburg, Spielplatz, ...
- ★ **tolle Atmosphäre und familienfreundliche Preise**

★ **Rur-Eifel-Volkslaufcup** (REVC) ★ **Schüler-Cross-Challenge der DG Belgiens** ★
★ **run4school – Laufwettbewerb der Monschauer Schulen** ★ **Eifelcup** (EC) ★